



Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V.

PROGRAMM |||. 26

JULI • AUGUST • SEPTEMBER



Liebe Friedrichshain-Kreuzberger*innen und Freund*innen des Nachbarschaftshauses,

gerade haben wir ein kleines, aber sehr feines Jubiläum gefeiert – 5 Jahre RuDi Nachbarschaftshaus in unserer Trägerschaft. Eine spannende Geschichte mit vielen bemerkenswerten Entwicklungen in Friedrichshain (siehe Seite 12/13).

Hinter uns liegen zugleich aber auch sehr unruhige Wochen – das Stadtteilstück „Ostkreuz bleibt bunt“ war überschattet von Störungen durch rechte Streamer, die Konflikte im Bereich der mafiös organisierten Kriminalität rund um die Düttmann-Siedlung schafften es reichlich in die Presse. Unsere Arbeit kann aktuell nicht einfach fortgesetzt werden, wir sind in Sorge um unsere Mitarbeitenden sowie um die Menschen in der Nachbarschaft.

Die Monate Juli bis September sind wieder gefüllt mit vielerlei Aktivitäten und Aktionen. Schauen Sie gern vorbei, beispielsweise beim Görli-Fest und Görli Jam Anfang Juli, Ende August beim Hof-Flohmarkt im Nachbarschaftshaus, im September beim Tag des Offenen Denkmals im Nachbarschaftshaus und in der DESI oder bei der Pastasciutta Antifascista auf dem Zickenplatz.

Unsere Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen erweitern im Sommer wieder ihren Aktionsradius, gehen auf Reisen und planen abwechslungsreiche Ferienaktionen für unsere Kids in der Stadt. Und unsere Ergänzende Förderung und Betreuung begleitet u.a. mit ihren vielseitigen Angeboten die Grundschulkinder im nun auslaufenden Schuljahr.

Das Netzwerk „Für mehr Teilhabe älterer Menschen in Kreuzberg“ organisiert Anfang September ein Sommer-



fest für ältere Menschen. Ansprechpersonen aus vielen Einrichtungen und Organisationen in der Arbeit mit Älteren werden an diesem Tag vor Ort sein und können angesprochen und befragt werden.

Falls das Wetter in den Sommermonaten mal nicht mitspielt (und sonst natürlich auch), laden wir Sie herzlich ein, die sehenswerten Ausstellungen in unseren Nachbarschaftseinrichtungen zu besuchen. Kultur und Kunst verstehen wir als Brücke zwischen den Menschen, über die wir Begegnung und Austausch fördern wollen. Unsere Jubiläumsausstellung zeigen wir in den kommenden Monaten an unterschiedlichen Orten.

Zum dritten Mal organisiert die FreiwilligenAgentur WILLMA – gemeinsam mit der GWA Graefe-Kiez und dem Nachbarschaftshaus Urbanstraße – den KiezKlima-Markt für Friedrichshain-Kreuzberg, diesmal im

Garten des Nachbarschaftshauses. Viele der an dem Markt teilnehmenden Initiativen aus den Bereichen Klima- und Umweltschutz im Bezirk können Unterstützung durch weitere freiwillig Engagierte gebrauchen, damit wir größere Schritte zu einem nachhaltigen klimagerechten Leben gehen – als Individuen, aber auch als Gesellschaft.

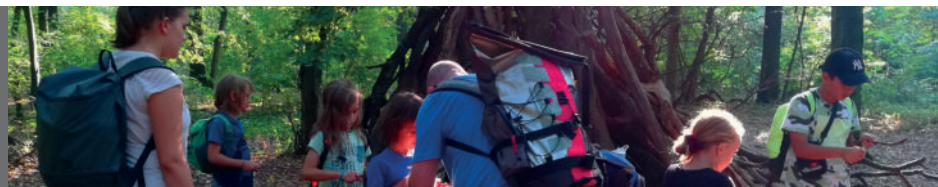
Eine schöne Sommerzeit wünschen Ihnen mit herzlichsten Grüßen

Markus Runge und Sarah Rosenhammer

Gerne möchten wir Sie auf unsere Sommer-Schließzeiten aufmerksam machen:

Nachbarschaftshaus Urbanstraße: 27. Juli – 07. August
RuDi Nachbarschaftshaus: 03. August – 23. August
Kreuzberger Stadtteilzentrum: 03. August – 28. August

INHALT



VORWORT	2
WEIL MITWIRKEN WIRKT	8
SPENDEN	10
PROJEKTVORSTELLUNG	12
REGELMÄSSIGE ANGEBOTE	
BEGEGNUNG	14
Kiez Café im Kreuzberger Stadtteilzentrum	14
dabei.sein Tandems	14
Kieztreffen „Barrierefreiheit in Kreuzberg“	15
BürgerGenossenschaft Südsterne e. V.	15
Nachbarschaftsgarten Kreuzberg	15
Ukramobil - Fahrräder für Geflüchtete	16
Fröhlich nähern...	16
Krabbelgruppe	16
Interkulturelles Frauencafé	17
Familiengarten	17
Verein Yiakl. Freiheit für Eritrea!	17
Geschichten suchen Ohren	18

Sonnencafé	18
Lebensmittel für die Nachbarschaft	18
Kochen mit Freunden	19
Kitchen+	19
Nachbarschaftsfrühstück	19
Solicalfé Limón	20
Café des Offenen Bereichs im Nachbarschaftshaus	20
Soli-Frühstück	20
Familienbrunch im RuDi	21
Café RuDi	21
Dumpling Dienstag	21
Kiez-Treff - Stadtteile ohne Partnergewalt	22
Gedenkaktion gegen Feminizide	22
Gärtnern gegen Gewalt	22
StoP Mobil	23
Lebensheldin Sisterhood	23
Kleiderkammer	24
Kreuzberger Tauschring	24
Co-Working RuDi Nachbarschaftshaus	24
Co-Working im Nachbarschaftshaus	25

Strickgruppe	25
Ü60 Treffen - Erfahrung & Begegnung auf Spanisch	25
Allgemeine unabhängige Sozialberatung	26
Sozialberatung	26
Allgemeine Rechtsberatung	27
Rechtsberatung Sozialrecht	27
Schuldnerberatung & Krisenberatung	27
Beratung für Betroffene von Zwangsräumungen	28
Beratung und Coaching bei Arbeitslosigkeit	28
asum Mieterberatung	28
Digital-Café im RuDi	29
Einstieg in die Welt der Künstlichen Intelligenz (KI)	29
Digital Kompass	29
Freiwilligenberatung	30
Beratung zu Mediensucht in Familien	30
Lerntherapie für Kinder	30
Traumapädagogische Fachberatung	31
Kiez inklusiv! leben	31
Stadtteilkoordination Friedrichshain & Kreuzberg	31
SchreiBabyAmbulanz	32



Offenes Lese- und Schreibcafé	32
Offenes Schreib-Café im RuDi	33
KREATIVANGEBOTE	33
Feministischer Stickkreis	33
Kreativdienstag	34
Mach mit beim StoP-Fundbuch	34
Werkstatt Schreiben	34
Repaircafé	35
Reparatur Stammtisch	35
Heiteres Gedächtnis- und Konzentrationstraining	35
MalZeit Malen, Zeichnen und Gestalten	36
MUSIK, TANZ, BEWEGUNG	36
Mittwochs-Gymnastik	36
Balance & Fitness	36
Krafttraining - Machen Sie sich stark!	37
Vitaltraining für Körper und Kopf	37
Yoga auf dem Stuhl	37
Kiezsport für Frauen	38

Gymnastik und Tanz 60 plus	38
Qigong für Anfänger	38
Der erfahrbare Atem (Middendorf)	39
Lindy Hop Swingtanz Kurse	39
Tanz für EveryBody	40
Stadtwanderungen	40
Capoeira im Mehrgenerationenhaus	40
Singkreis	41
Berliner Ukulele Stammtisch	41
Berliner Liedertafel 1884 e.V.	41
Kreistänze	42
Rhythmussen - Frauenchor	42
MOBILITÄT	42
Verleih von Lastenrädern	42
OFFENE KINDERANGEBOTE	43
M*UFOS - Kinderfreizeit	43
Offener Treff mit wechselnden Angeboten	43
Kochclub	44

Mobil im Kiez 2.0	44
Kiez Funkeln	44
OFFENE JUGENDANGEBOTE	45
Mädchentag / Jungentag	45
Basketball AG	45
Fahrrad-Werkstatt	45
Jugendtreff drehpunkt	46
(Ideen)-Werkstatt	46
TrueSkool	46
Berufsberatung	47
SELBSTHILFE	47
ReCycle - Offene Selbsthilfe-Fahrradwerkstatt	47
SCA - Meetings für sexsüchtige Männer	47
Gemeinsame Wohnungssuche für Geflüchtete	48
Jugend gegen Rassismus	48
NA - Narcotics Anonymous ®	48
NA - Narcotics Anonymous ®	49
Montagschance	49

INHALT

SPIELE

Spieletreff im Kreuzberger Stadtteilzentrum	49
Spieltreff Kreuzberg-Süd	50

SPRACHE

Sprachcafé - Sprechen für Neugierige	50
Sprachcafé im RuDi	50
Integrationskurse für Migrantinnen	51
Persischkurs	51

THEATER

StoP-Forumtheatergruppe für Frauen	51
Inklusion bühnenreif	52
Improtheater im RuDi	52
Ikarus Theatergruppe	53

UMWELT

Offener Imkertreff	53
EM - Effektive Mikroorganismen	53



VERANSTALTUNGEN

JULI

Görlifest & GörliJam 2026	54
Temporäre Spielstraße Naunynstraße	54

AUGUST

Hof-Flohmarkt & Pflanzentauschbörse	55
-------------------------------------	----

SEPTEMBER

Kleidertausch für Erwachsene	55
Tag des offenen Denkmals bei der DESI StadtKultur	56
Tag des offenen Denkmals im NHU	56
Pastasciutta Antifascista	57

AUSSTELLUNGEN

Kitchen+ - ein Treffpunkt im NHU	58
Die weißen Engel aus Korea	59
Stein des Anstoßes	60
StoP-Ausstellung	61

IMPRESSUM & VEREIN KONTAKTE & LAGEPLAN

62

64



DABEI SEIN IM NACHBARSCHAFTSHAUS URBANSTRASSE E.V.

WEIL MITWIRKEN
WIRKT



Mitwirken

Der Verein Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V. lebt vom vielfältigen Engagement unterschiedlicher Menschen und von ihrer Mitwirkung auf verschiedenen Ebenen. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, sich im Träger zu engagieren und die Arbeit in unseren Einrichtungen und im Stadtteil mitzugestalten und zu prägen.



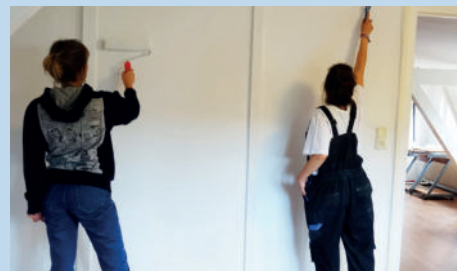
Mitarbeit

Sie möchten Teil des Teams werden? Dann sind Sie hier richtig! Wir freuen uns auf Sie als **angestellte Mitarbeitende** (auch in Ausbildung) oder **Honorarkraft**, im Rahmen eines **Praktikums** oder im Rahmen eines **Freiwilligen Sozialen Jahres** oder eines **Bundesfreiwilligendienstes**. Aktuelle offene Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Träger-Webseite. Schicken Sie gerne Ihre (Initiativ-) Bewerbung an: bewerbung@nhu-ev.org



Freiwilliges Engagement

Möchten Sie sich als Freiwillige*r / als Ehrenamtliche*r in einem unserer Bereiche einbringen, die Arbeit aktiv mitgestalten und mit Ihren Ideen bereichern? Einige konkrete Möglichkeiten dafür finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite. Wenden Sie sich bitte für weitere Informationen und bei Fragen gerne an: Bettina Bofinger, b.bofinger@nhu-ev.org



Spenden

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit auch gerne mit einer Geldspende! Jede Spende ist für uns eine große Hilfe, vielen Dank! Geben Sie bitte für projektungebundene Spenden als Verwendungszweck an: „Spende NHU“. Im Programmheft und auf unserer Webseite stellen wir Ihnen auch wechselnd konkrete Projekte vor, über deren Unterstützung wir uns freuen. Bei Bedarf schicken wir Ihnen gerne eine Spendenquittung zu, bitte geben Sie bei der Überweisung Ihre Adresse an.

Spendenkonto: Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V.
IBAN: DE44 1007 0848 0526 7646 04 BIC: DEUTDE33110



Interessiert?

Haben Sie Fragen oder sind Sie interessiert, dann sprechen Sie uns gern an: www.nhu-ev.org/mitmachen



SANIERUNG IN DER KITA SPIELHAUS

Die Kita Spielhaus ist eine kleine, inklusive Kita im Nachbarschaftshaus, die besonders auch Kindern mit Förderbedarf einen positiven Entwicklungsraum bietet.

Der Sanitärbereich der Kita Spielhaus braucht dringend eine Sanierung. Aus pädagogischer Sicht sind die Sanitärräume nicht geeignet für eine bindungsorientierte, würdevolle Begleitung der Kinder in einem sensiblen Bereich wie der Körperpflege und der Entwicklung eines positiven Körperbildes. Mit der Neugestaltung des Bereiches wollen wir die Sicherheit der Kinder deutlich erhöhen, die Selbstständigkeit, Hygieneerziehung und die partizipativen Abläufe fördern sowie den gesetzlichen Anforderungen an kindgerechte Ausstattung besser entsprechen. Wir freuen uns über Ihre Spenden!

Verwendungszweck: Sanitärsanierung Kita Spielhaus



SOLICAFÉS IN UNSEREN NACHBARSCHAFTSEINRICHTUNGEN

Ob Soli-Café, Soli-Frühstück oder Nachbarschaftscafé – wie auch immer die wöchentlichen Angebote in unseren vier Nachbarschaftseinrichtungen heißen: Es sind offene Treffpunkte für unterschiedlichste Menschen aus der Umgebung – unabhängig von Herkunft, Lebenslage oder Einkommen. Die verschiedenen Formate werden von engagierten Freiwilligen getragen oder unterstützt und leben von der Idee der Solidarität: Wer kann, gibt etwas – wer gerade nicht kann, ist trotzdem herzlich willkommen. Die niedrigschwelligen Angebote stärken den sozialen Zusammenhalt in den Kiezen, wirken Einsamkeit entgegen und schaffen Räume, in denen Gespräche und gegenseitige Hilfe entstehen, in deren Rahmen auch beraten werden kann.

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie es uns, diese vielfach genutzten Angebote auch weiterhin regelmäßig umzusetzen, Lebensmittel, Kaffee und Tee einzukaufen – darüber hinaus werden z.B. auch Geschirr und Besteck, ein Samowar, Töpfe und Wärmeplatten benötigt. Herzlichen Dank!

Verwendungszweck: Solicafés



Wir freuen uns über **projektungebundene Spenden** für unsere Arbeit, geben Sie bitte in diesem Falle an: Verwendungszweck: **Spende NHU**

Als gemeinnütziger Träger stellen wir Ihnen selbstverständlich eine Spendenquittung aus, bitte geben Sie bei der Überweisung Ihre Adresse für die Zusendung an.

Spendenkonto Deutsche Bank:
Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V.
IBAN: DE44100708480526764604
BIC: DEUTDE33

5 JAHRE RUDI IN TRÄGERSCHAFT DES NHU

Lange war der Träger Nachbarschaftshaus Urbanstraße in seiner Arbeit ausschließlich auf Kreuzberg orientiert. Mit der Bezirksfusion 2001 begannen wir unsere Arbeit über Kreuzberg hinaus auch auf Friedrichshain zu orientieren – anfänglich insbesondere mit der FreiwilligenAgentur, später dann auch im Kontext der Netzwerk-Arbeit „Für mehr Teilhabe älterer Menschen“ und im Rahmen der SchreiBabyAmbulanz.

2020 gab es überraschend die Anfrage an uns, das Kultur- und Nachbarschaftszentrum RuDi von seinem bisherigen Träger Bildungswerk Berlin-Brandenburg in unsere Trägerschaft zu übernehmen. Unterstützt und begleitet durch den Paritätischen Wohlfahrtsverband wurden wir zum 1. Januar 2021 neuer Träger des RuDi.

Verbunden war für uns damit auch das Anliegen, die Nachbarschaftsarbeit in Friedrichshain stärker aktiv mitgestalten zu wollen und auch in diesem Bezirksteil Verantwortung zu übernehmen.



2026 können wir auf bereits mehr als fünf Jahre RuDi in Trägerschaft des NHU e.V. zurückschauen – fünf Jahre, in denen viel passiert ist und sich vieles verändert hat.

Seit dem 1. Juli 2023 gehört das RuDi auch zu dem Netz der Berliner Stadtteilzentren und erhält neben der bisherigen bezirklichen Förderung eine weitere Finanzierung aus dem Infrastrukturförderprogramm Stadtteilzentren.

Kurze Zeit nach dem Übergang in die Trägerschaft des NHU bekamen wir zudem für die Gemeinwesenarbeit eine Finanzierung und es ist uns gelungen, diese in den Stadtteil hinausgehende Arbeit tatsächlich seit fünf Jahren kontinuierlich fortzusetzen – aktuell mit Mitteln aus dem „Landesprogramm Mobile Stadtteilarbeit“.

Die fünf Jahre RuDi in Trägerschaft des NHU sind für uns ein Grund zu feiern! Herzlichen Dank allen, die zu diesem Schritt beigetragen haben – in der Bezirks- und in der Senatsverwaltung und seitens des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes.

Ein besonderer Dank gilt dem RuDi-Team und der RuDi Gemeinwesenarbeit, die in den vergangenen fünf Jahren viele Schritte der Veränderungen gegangen sind und das RuDi zu dem gemacht haben, das es heute ist – ein lebendiges, sehr aktives Nachbarschaftszentrum, welches eng mit seiner Nachbarschaft verbunden ist und vernetzt arbeitet.

Wir hoffen, mit unserer Arbeit die Kultur des Zusammenlebens in Friedrichshain auch zukünftig aktiv im Interesse der hier lebenden Menschen, entlang ihrer Themen und Anliegen, mitgestalten zu können.

Wir wollen mit dem RuDi auch künftig ein Ort der Begegnung, des Engagements und der Vernetzung sein – ebenso wie ein Raum für Kultur, Kreativität und Lebensfreude, in dem die Werte von Demokratie und Menschenrechten die Grundlage und Orientierung unserer Nachbarschafts- und Gemeinwesenarbeit bilden.

Kontakt: Henriette Freckmann (Hausleitung)
info@rudi-nachbarschaftshaus.de
030 292 96 03
<https://rudi-nachbarschaftshaus.de>



Kiez Café im Kreuzberger Stadtteilzentrum



Treffen – Austauschen – Nachbarschaft erleben
Während unserer Öffnungszeiten können Sie im Kiez Café nachbarschaftliche Kontakte knüpfen, pflegen und sich zu sozialen und kulturellen Veranstaltungen informieren. Sie können eine Ausstellung in unseren Räumen genießen oder einen Museumsbesuch u.ä. woanders planen, Gesellschaftsspiele ausleihen und spielen oder unsere Tauschbibliothek nutzen. Oder einfach Ihre eigenen Ideen umsetzen! Kommen Sie doch einfach vorbei! Wir freuen uns auf Sie!

- i Montag, 10.00-17.00 Uhr**
Dienstag, 10.00-13.00 Uhr
Mittwoch, 10.00-12.00 Uhr, 14.00-17.00 Uhr
Donnerstag, 10.00-17.00 Uhr
Freitag, Soli-Frühstück 10.00-13.00 Uhr
Kreuzberger Stadtteilzentrum ☞

dabei.sein Tandems



Mit den dabei.sein Tandems möchte die Freiwilligen-Agentur Begegnungen und gemeinsame Erlebnisse zwischen Freiwilligen und Menschen mit Flucht- oder Migrationsgeschichte ermöglichen. In einem kurzfristigen Engagement von zunächst drei Treffen begegnet ihr euch, gestaltet Freizeit gemeinsam und habt Teil an der Lebenswelt eures Gegenübers. Ein Austausch auf Augenhöhe und gegenseitige Wertschätzung stehen dabei im Vordergrund.

- i Termine nach Vereinbarung**
Willma FreiwilligenAgentur ☞
Laura Ciomperlik, 0176 427 730 31
Tim Ünsal, 0162 952 5702 oder 030 285 084 42
dabei.sein@nhu-ev.org

Kieztreffen „Barrierefreiheit in Kreuzberg“



Barrierefreiheit betrifft fast Alle! Ältere Menschen, Familien, Paare, Alleinstehende – mit und ohne Behinderung. Welche Anliegen und Ideen zum Thema Barrierefreiheit haben Sie? Möchten Sie sich mit (anderen) Betroffenen und Angehörigen Betroffener austauschen? Wollen Sie aktiv an unseren Projekten wie z.B. „Rampenaktion – Jede Rampe ist ein Zeichen von Willkommenskultur“ oder ein „Kiezatlas für (fast) Alle – Orte der Begegnung“ mitwirken? Dann sind Sie genau richtig bei uns. Wir sind eine Gruppe von aktiven Bewohner*innen, jung und alt, mit und ohne Beeinträchtigung. Jede*r ist herzlich willkommen. Aktuelle Termine finden Sie unter www.nachbarschaftshaus.de oder erfragen Sie bitte telefonisch.

- i Termine bitte erfragen**
Gemeinwesenarbeit (GWA) Graefe-Kiez ☞
Bahar Sanli, gwa-graefekiez@nhu-ev.org

BürgerGenossenschaft Südstern e. V. Solidarisch leben im Kiez



Die BürgerGenossenschaft ermöglicht ein gutes Zusammenleben rund um den Südstern. Wir bieten Nachbar*innen gegenseitige Unterstützung im Alltag und ein offenes Ohr. Öffentlich präsent sind wir durch unseren Kiez-Kiosk am Südstern. Wir kümmern uns um die Aufenthaltsqualität am Platz, halten ihn sauber und betreiben Urban Gardening. Es gibt mehrere BG-Gruppen, die z.B. Boule spielen, gemeinsam laufen oder sich über Literatur austauschen. Es gibt gemeinsame Abendessen an verschiedenen Orten. Der Kiez-Kiosk ist an fast jedem Wochentag besetzt, freitags gibt es ein offenes Nachmittags-Café. Vom Kiosk aus unterstützen wir auch Aktionen anderer Initiativen, wie die Essensausgabe für wohnungslose Menschen oder die Mieter*inneninitiative Rund um die Hasenheide.

- i Kiezkiosk am Südstern oder**
Jeden 2. Dienstag ab 18 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
Aktuelle Termine: www.bg-suedstern.de
info@bg-suedstern.de

Nachbarschaftsgarten Kreuzberg

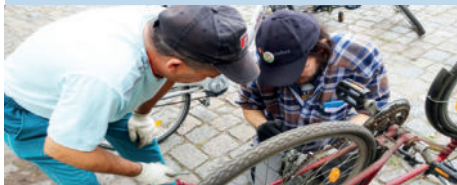


Der Nachbarschaftsgarten ist ein inklusiver Lernort, der von der Kreativität und dem Engagement der Nachbarschaft geprägt ist. Als Ort der Begegnung spiegelt der Garten die bunte Vielfalt unserer Gemeinschaft wider. Hier gärtnern und feiern Menschen unterschiedlichen Alters, mit verschiedenen kulturellen Hintergründen und Erfahrungen zusammen.

Diese Vielfalt fördert auch den interkulturellen Austausch und das gemeinsame Lernen. Durch die gemeinsame Pflege der Beete und das Teilen von Ernten entsteht ein Gefühl der Gemeinschaft und des Miteinanders. Regelmäßig finden Veranstaltungen und Workshops statt – Pflanzaktionen, Arbeitseinsätze, Kräuterseminare, saisonale Feste. Sie bieten die Möglichkeit, neues Wissen zu erlangen und zugleich auch die Nachbarschaft besser kennenzulernen.

- i Nachbarschaftsgarten Kreuzberg**
Tim Ünsal, 0162 952 5702 oder 030 285 084 42
t.uensal@nhu-ev.org
www.nachbarschaftsgarten-kreuzberg.de

UkraMobil - Fahrräder für Geflüchtete



Der gemeinnützige Verein mog61 Miteinander ohne Grenzen e.V. sammelt gebrauchte Fahrräder und verschenkt sie anschließend an geflüchtete Menschen aus der Ukraine und aus anderen Ländern. Aber erst einmal müssen die Räder sorgfältig durchgesehen, repariert und verkehrssicher gemacht werden. Wer hat Lust, uns dabei zu unterstützen? Bremsen nachsehen, Licht kontrollieren, Sattelrohre gängig machen, Reifen aufpumpen - all das ist gefragt. Kennst Du Dich gut mit Fahrrädern aus? Macht es Dir Spaß, an Rädern herumzuschrauben? Bist Du vielleicht selbst vor Krieg und Gewalt nach Berlin geflohen? Wir freuen uns über alle, die mithelfen!

i Mittwoch, 14.00 - 18.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☎
 Marie Hoepfner, 0176 99 74 36 24
 kontakt@mog61ev.de

Fröhlich nähen...



In der Nähwerkstatt von mog61 Miteinander ohne Grenzen e.V. nähen, stricken und häkeln wir jeden Dienstag unter fachkundiger Anleitung! Alle können mitmachen, Kenntnisse auffrischen, neue Tricks lernen und schöne Stücke aus Stoff oder Wolle anfertigen - für sich selbst, als Geschenk für andere oder vielleicht sogar als Spende für Obdachlose und Bedürftige. Bei Kaffee, Tee und manchmal auch Kuchen treffen wir uns in der Nähwerkstatt, plaudern und lernen uns kennen. Die Teilnahme ist kostenlos, Geflüchtete aus aller Welt sind herzlich willkommen!

i Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☎
 Marie Hoepfner, 0176 99743624
 kontakt@mog61ev.de

Krabbelgruppe



Wir bieten jeden Freitag eine Krabbelgruppe für Eltern und ihre Kinder (0-1,5 Jahre) an.

Hier findet ihr tolle Räumlichkeiten, Matten und verschiedenes Spielzeug. Die Kinder können krabbeln und spielen, die Eltern sich austauschen und vernetzen. Bei schönem Wetter können wir wahlweise in den Garten des Nachbarschaftshauses gehen. Anmeldung ist nicht nötig.

Es gibt eine WhatsApp Gruppe für Austausch und Infos, bei Interesse melden unter 0159 06 44 10 89

i Freitag, 10.00 - 12.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☎
 Sophie Schäfer, 030 690497 20
 s.schaefer@nhu-ev.org

Interkulturelles Frauencafé



Das interkulturelle Frauencafé im Nachbarschaftshaus ist offen für alle Frauen, die sich austauschen wollen: um sich kennenzulernen und über verschiedenste Themen zu sprechen, um Deutsch zu üben, um gemeinsam Tee oder Kaffee zu trinken. Bei Interesse können zu bestimmten Themen auch Expertinnen eingeladen werden. Eine Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Kinder können gerne mitgebracht werden.

i Mittwoch, 16.00 - 18.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☎
 Laura Ciomperlik, 0176 427 730 31 oder
 030 311 66 00 77, dabei.sein@nhu-ev.org

Familiengarten



Jeden Mittwoch bieten wir Familien und Eltern mit Kleinkindern die Möglichkeit, unser Außengelände zu nutzen und bei Waffeln, Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

i Mittwoch, 13.00 - 19.00 Uhr
Kinderfreizeiteinrichtung GraefeKids ☎
 030 680 75 375, graefe-kids@nhu-ev.org

Verein Yiakl. Freiheit für Eritrea!



Es ist uns genug! Wir sind ein Verein aus eritreischen Menschen, deren Hauptanliegen als Bewegung die Be-seitigung der Diktatur und die Errichtung eines demo-kratischen und rechtsstaatlichen Systems in Eritrea ist. Hierzu möchten wir unseren Beitrag leisten. Ferner wol-len wir unsere aus Eritrea geflüchteten Landsleute bei der Integration in Deutschland tatkräftig unterstützen.

i 1. Samstag im Monat, 15.00 - 19.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
 Yiakl.bbr@gmail.com

Geschichten suchen Ohren



Wir bestehen aus lauter Geschichten und sind von Natur aus Erzähler:innen. Gerüche, Gegenstände, Fotos wirken wie goldene Schlüssel: Ins Schloss gesteckt, öffnet sich die Tür zu einem Raum, an den wir schon lange nicht mehr gedacht haben. Cornelia Kurt und Jürgen Kretschmar, ausgebildet als Schauspieler:in bzw. Erzähler, arbeiten seit vielen Jahren erfolgreich daran, diese menschliche Fähigkeit wieder zu wecken. Wir laden Dich ein, unsere „inneren Schätze“ zu heben. Es gibt kein Muss zum Erzählen – offene Ohren sind auch ein Geschenk. Um Anmeldung wird gebeten!

i 1 x monatlich, 16.00 - 18.00 Uhr
Termine: 08.07. | 12.08. | 09.09.
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 JueKretschmar@gmx.de

Sonnencafé



Willkommen beim Sonnen-Café im Sommergarten des Nachbarschaftshauses! Ab Mai wird jeden Freitag, bei gutem Wetter das Gartenhäuschen geöffnet. Freut euch über leckeren Kuchen sowie Tee, Kaffee und Gesellschaft im ruhigen Garten des Nachbarschaftshauses. Es gibt Tischtennis, Federball, einen Spielplatz, verschiedene Sitzmöglichkeiten und vieles mehr zu entdecken! Das Sonnencafé wird von einem tollen Team von Freiwilligen umgesetzt. Wenn ihr Lust habt, das Sonnencafé mitzugestalten, meldet euch gerne bei uns! Wir freuen uns, euch bald im Garten zu sehen!

i Freitag, 14.00 - 17.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Offener Bereich NHU, 030 690 497 20
 offener-bereich@nhu-ev.org

Lebensmittel für die Nachbarschaft



Im Mehrgenerationenhaus Gneisenastraße organisieren wir mit den Menschen der Umgebung regelmäßige Angebote und Aktionen zum Thema Lebensmittel – nachbarschaftlich und unkommerziell. Wir bieten vielfältige Aktivitäten an, von wöchentlichen Ausgaben regionaler Gemüsekisten aus solidarischer Landwirtschaft (Solawi) bis hin zu Verteilungen von geretteten Lebensmitteln durch unseren „Fair-Teiler“. Zudem stehen bei uns gemeinsames Kochen und Essen im Fokus, z.B. durch regelmäßige nachbarschaftliche Kochaktionen (Küfa) mit frischen Gemüsezutaten oder Workshops zum Haltbarmachen von Lebensmitteln. Unsere Aktivitäten sind offen für alle, solidarisch und inklusiv und bieten Gelegenheiten für Engagement und Begegnung!

i Montag bis Freitag, 10.00 - 18.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenastraße
 Annika Schauer, 030 285 084 42
 mgh-gneisena@nhu-ev.org
 Tim Ünsal, 0162 952 5702, t.uensal@nhu-ev.org

Kochen mit Freunden



Das Kochen mit Freunden ist ein Angebot, welches von der Gemeinschaft lebt. Ursprünglich von geflüchteten Menschen in Lebens gerufen, welche einen Ort der Begegnung und des gemeinsamen Kochens suchten. Heute lebt das „Cooking with friends“ vom Engagement aller und von der Vielfalt der Teilnehmer*innen. In dieser Gruppe geht es nicht nur ums Kochen, sondern darüber hinaus darum, sich über Fragen des Alltags auszutauschen, gemeinsam Spaß zu haben, Experten zu verschiedenen Themen einzuladen und auch Freundschaften zu schließen. Kommt einfach vorbei!

i Freitag, 16.00 - 19.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenastraße
 Tim Ünsal, 0162 952 5702 oder 030 285 08442
 t.uensal@nhu-ev.org

Kitchen+



Kitchen+ ist mehr als nur ein Kochtreff – es ist ein Ort der Begegnung, des Austauschs und der Kreativität.

Wir laden Euch ein, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Menschen kennenzulernen und gemeinsam aktiv zu werden. Zusammen bereiten wir leckere Gerichte aus verschiedenen Kulturen zu und teilen Rezepte, Geschichten und Erfahrungen. Wir nähen, reparieren Kleidung und entdecken kreative Möglichkeiten. Kitchen+ schafft Raum für Begegnung, Austausch und Gemeinschaft.

Hier entstehen neue Kontakte, Freundschaften und kreative Impulse – ganz ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen und mitmachen!

i Mittwoch, 18.00 - 20.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Tim Ünsal, 0162 952 5702 oder 030 285 084 42
 t.uensal@nhu-ev.org

Nachbarschaftsfrühstück



Herzliche Einladung zum Frühstück im Nachbarschaftshaus. Auf unserer Veranda mit Blick in den Garten wollen wir in geselliger Runde gemeinsam frühstücken.

Wir bereiten eine Auswahl an Brot, Aufstrich, Obst, Gemüse und Müsli für euch vor. Kaffee, Tee und Wasser stehen zur Verfügung. Wir freuen uns auch über mitgebrachte Speisen.

Wir bitten euch um eine Spende von 3,50 - 5,00 €, je nach Ermessen.

Es gibt eine Spielecke für Babys und Kleinkinder. Wir freuen uns für die bessere Planung über eine Anmeldung, über spontanes Vorbeikommen freuen wir uns natürlich auch!

i Donnerstag, 10.00 - 11.30 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Bitte um verbindliche Anmeldung bei:
 Sophie Schäfer, 0159 06 44 10 89, 030 690 497 20
 s.schaefer@nhu-ev.org

Solicafé Limón



Das Solicafé Limón ist ein Ort für Begegnung und Zusammenkommen. Gespräche, Austausch oder Diskussion – alles ist willkommen. Begleitet von Tee, Kaffee, Kuchen und Suppen oder Salaten laden wir alle Menschen aus der Nachbarschaft ein, mit uns den Nachmittag zu verbringen. Ihr könnt auch vorbeikommen, um nur zu verweilen, ohne etwas zu konsumieren. Bei schönem Wetter findet das Solicafé im Garten statt, sonst auf der Veranda des Hauses. Beides ist barrierearm zugänglich.

Das Solicafé lebt von Spenden und ehrenamtlicher Unterstützung! Alle Besucher*innen sollen das geben, was sie können – jeder Mensch nach seinen/ihren Möglichkeiten. Freiwillige Helfer*innen sind im Solicafé gerne gesehen, meldet euch bei Interesse gerne bei uns! Kommt vorbei, allein oder mit Kindern, mit Freund*innen oder Nachbar*innen. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

- Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr**
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
Ayla Römer, 030 690 497 0
offener-bereich@nhu-ev.org

Café des Offenen Bereichs im Nachbarschaftshaus



Im Café des Offenen Bereichs habt Ihr täglich die Möglichkeit in unserer gemütlichen Sitzcke oder im Garten zu verweilen. Kaffee, Tee und Kuchen können beim Tresen erworben werden. Kommt gerne vorbei!

- Montag, 9.00 - 15.30 Uhr**
(Eingeschränkter Tresendienst: Kaffee & Tee gibt es zur Selbstbedienung)
- Dienstag, 9.00 - 15.00 Uhr**
- Mittwoch, 10.00 - 16.00 Uhr**
- Donnerstag, 11.00 - 17.00 Uhr**
- Freitag, 12.00 - 17.30 Uhr**
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
Ayla Römer & Sophie Schäfer
030 690 497 0, offener-bereich@nhu-ev.org

Soli-Frühstück



Jeden Freitag gibt es im Kreuzberger Stadtteilzentrum ein leckeres Frühstück mit wechselndem Angebot für die Nachbarschaft. Kommt gerne zum Kaffee und Plaudern vorbei, tauscht euch aus, lernt euch kennen und wenn ihr Hilfe zur Sozialberatung braucht, sind wir für euch da. Sprecht uns an.

Spenden sind willkommen.

- Freitag, 10.00 - 13.00 Uhr**
Kreuzberger Stadtteilzentrum ☒
Samira Maarouf, 030 61 26 66 6
taarouf@nhu-ev.org

Familienbrunch im RuDi



Gemütlich mit Familien und Freund*innen aus der Nachbarschaft brunchen. Es gibt viel Platz für die Kinder zum Spielen und einen ruhigen Raum zum Stillen. Das RuDi stellt Brot, Vollkorn-Waffeln, Kaffee, Tee und ein paar Basics. Jede Familie bringt einen kleinen Beitrag zum Brunch mit (z.B. Obst oder einen Aufstrich). Über eine kleine Spende freuen wir uns (1-2 Euro pro Familie). Mit Anmeldung! Wir freuen uns auf euch!

Im August findet kein Familienbrunch statt.

- Jeden 1. Samstag, 10.00 - 12.00 Uhr**
RuDi Nachbarschaftshaus ☒
Anmeldung: Lena Mischke, 0157 835 136 42
l.mischke@nhu-ev.org

Café RuDi



Im offenen Nachbarschaftscafé RuDi könnt ihr am Montag einen frischgebackenen Kuchen und am Donnerstag ein warmes Mittagessen genießen. Es kann gespielt, gebastelt und Nachbar*innen kennengelernt werden. Schaut vorbei – wir freuen uns auf euch!

- Montag, 14.00 - 17.00 Uhr**
Donnerstag, 13.00 - 16.00 Uhr
RuDi Nachbarschaftshaus ☒
Justine Weidemann, Katrin Altmann
0155 603 680 38
aktion@rudi-nachbarschaftshaus.de

Dumpling Dienstag



Der Dumpling Dienstag findet jeden 3. Dienstag im Monat statt. Kommt vorbei, um gemeinsam im RuDi vegetarische Teigtaschen aus aller Welt zu kochen und essen. Jedes Mal wird eine neue Teigtasche ausprobiert. Das Angebot ist ohne Anmeldung und kostenfrei – über eine kleine Spende freuen wir uns.

- Jeden 3. Dienstag, 17.00 - 20.00 Uhr**
21.07. | Pause im August | 15.09.
RuDi Nachbarschaftshaus ☒
Justine Weidemann, 030 2929 603
j.weidemann@nhu-ev.org

Kiez-Treff Stadtteile ohne Partnergewalt



Wir sind Nachbar*innen aus Kreuzberg und wir organisieren Aktionen im Kiez, zum Beispiel zum Thema Feminizid, machen Informationsstände zum Thema Gewalt gegen Frauen und geben Menschen im Stadtteil praktische Tipps, wie wir handeln können, wenn Partnergewalt in unseren Nachbarschaften vorkommt. Hast du weitere Ideen oder möchtest dich engagieren? Dann mach gern mit, kommt vorbei oder sprich uns an – zusammen sind wir stärker! Offen für alle!

- i Donnerstag, 1 x monatlich**
Termine:
 Kiezfrühstück im Garten des NHU
 23.07. 10.00 - 12.00 Uhr
 Vesper im Garten des NHU
 13.08. 18.00 - 20.00 Uhr
 Kiezfrühstück im GWA-Büro Jahnstraße
 17.09. 10.00 - 12.00 Uhr
 Angelika Greis, 0159 01963239
 Melanie Lenk, 0155 60242278
 stop-partnergewalt@nhu-ev.org

Gedenkaktion gegen Feminizide



Feminizide sind keine privaten Tragödien, sondern Ausdruck struktureller, geschlechtsspezifischer Gewalt. Wir fragen uns: Wie viele noch?

Gemeinsam mit den Omas gegen Rechts und dem Netzwerk gegen Feminizide setzen wir ein Zeichen. Partnergewalt ist keine Privatsache!

Kommt zahlreich zu unserem kollektiven Trauern. Wir gedenken aller Opfer von Feminiziden in Deutschland.

Bringt gerne Kerzen mit.

- i Freitag, 17.07. 17.00 Uhr**
Donnerstag, 03.09. 16.00 Uhr
Admiralbrücke
 Melanie Lenk, 0155 60242278
 stop-partnergewalt@nhu-ev.org

Gärtnern gegen Gewalt



Hast du Spaß am Gärtnern und Lust dich für eine gewaltfreie Nachbarschaft einzusetzen? In der Jahnstraße im Graefe-Kiez soll eine kleine Oase entstehen, das Kiez-Parklet gegenüber des Gemeinwesenbüros wird neu bepflanzt von Nachbar*innen und dem StoP-Frauentreff. Mit dem Projekt „Gärtnern gegen Gewalt“ möchten wir auf das Thema häusliche Gewalt/geschlechtsspezifische Gewalt aufmerksam machen, um uns durch das Zusammenkommen aller Generationen und Geschlechter gemeinsam für eine gewaltfreie und solidarische Nachbarschaft einzusetzen. Alle Menschen aus dem Stadtteil sind herzlich zum „Gärtnern gegen Gewalt“ eingeladen. Die Gruppe trifft sich regelmäßig zum Pflanzen, Gießen und Plaudern.

- i Termine bitte erfragen**
Parklet GWA-Büro Jahnstraße
 Melanie Lenk, 0155 60242278
 stop-partnergewalt@nhu-ev.org

StoP Mobil



Mit unserem Lastenfahrrad sind wir an öffentlichen Orten in Kreuzberg unterwegs und bringen Partnergewalt ins Gespräch. Mit Fragen zu Rollenbildern, Demokratie und Zivilcourage, Quizformaten und Aktionen sensibilisieren wir für Gleichberechtigung und ein gewaltfreies Miteinander.

- i Termine jeweils 15.00 - 17.00 Uhr**
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
 21.07. Alfred-Döblin-Platz
 28.07. Urbanhafen vor dem Böcklerpark
 18.08. am Mehringplatz
 02.09. am Südstern
 Angelika Greis, 0159 01963239
 Melanie Lenk, 0155 60242278
 stop-partnergewalt@nhu-ev.org

Lebensheldin Sisterhood



Die neue „Lebensheldin-Sisterhood“ (lebensheldin.de) ist eine „Krafttankstelle“ für alle Frauen, die direkt oder indirekt Erfahrungen mit Brustkrebs machen/gemacht haben, für alle Frauen, die sich Lebensfreude, Entwicklung und ein unterstützendes Umfeld wünschen.

In unserer Sisterhood schaffen wir einen vertrauensvollen Raum, haben die Möglichkeit, uns auszutauschen, Kraft zu tanken und die Schönheit des Lebens zu feiern – gemeinsam und in einem geschützten Rahmen.

Gemeinsam und sanft holen wir uns die Angebundenheit an uns selbst zurück: Manchmal mit Tanzen oder Schütteln, jedes Mal mit einer tiefgehenden Meditation des Monats, einer „Heldinnen-Frage des Monats“ und Austausch. Es geht um die liebevolle, behutsame, ehrliche Neuausrichtung. So schaffen wir einen Raum von Verbundenheit und Selbstannahme und dadurch immer wieder auch Heilung.



Diese Gruppe wird von Mara Lena von Matthey (zertifizierte Lebensheldin-Mentorin und Couple Care Coachin, examinierte Lehrerin und Pädagogin) geleitet.

Melde dich gerne bei Interesse oder Fragen für ein kurzes Gespräch vorab.

- i Jeden 1. Montag im Monat, 18.45 - 21.00 Uhr**
Nachbarschaftshaus Urbanstraße 3
 Mara Lena von Matthey
 coaching.vonmatthey@gmail.com

Kleiderkammer



In unserer NHU Kleiderkammer geben wir gespendete Kleidung an euch weiter. Die Kleiderspenden stammen von den Besucher*innen des Hauses und sind übrig gebliebene Schätze unserer Kleidertauschparties.

Wir haben:

- » Baby- und Kinderkleidung, Schuhe, Baby-Schlafsäcke, Spielzeug, Unterwäsche
- » Erwachsenenkleidung (auch Übergrößen), Schuhe, BH's, Schals & Mützen
- » Handtaschen, Gürtel, Tücher
- » Bettwäsche und Handtücher (Bestand ändert sich fortlaufend)

Die Kleiderkammer ist geöffnet während der Kleidertauschpartys und dienstags im Rahmen des Solicafés.

i Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Ayla Römer & Sophie Schäfer, 030 690 497 20
 offener-bereich@nhu-ev.org

Kreuzberger Tauschring



Projekt für aktive Menschen, die sich durch Nachbarschaftshilfe gegenseitig unterstützen. Getauscht werden eingesetzte Lebenszeit gegen eingesetzte Lebenszeit und Sachen. Auch ohne viel Geld können die Mitglieder sich etwas leisten und sich rege am Tauschhandel beteiligen, der Aus-Tausch zwischen den Mitgliedern fördert ihre Nachbarschaftskontakte im Kiez und wirkt so Vereinzelungen entgegen. Die Mitglieder können ihre Talente und Fähigkeiten einbringen und sie dabei trainieren und erweitern. Das Tauschen nicht mehr gebrauchter Sachen wendet sich gegen Wegwerfmentalität und wirkt ökologisch. Die Nachbarschaftshilfe bietet Möglichkeiten für ein solidarisches Miteinander. Der Tauschring lebt von der Balance zwischen Geben und Nehmen.

i Jeden letzten Sonntag im Monat
14.00 - 17.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 www.kreuzberger-tauschring.jimdo.com

Co-Working RuDi Nachbarschaftshaus



Keine Lust mehr auf Arbeiten am Küchentisch oder in lauten Cafés? Du willst in Ruhe produktiv sein, doch die Möglichkeit haben, mit netten Personen aus deiner Nachbarschaft ins Gespräch zu kommen? Egal ob am Studieren, im Home-Office oder gerade auf Jobsuche – komm ins RuDi und arbeite hier!

- » WLAN
- » Kaffee und Tee non stop – aber ohne Konsumzwang
- » Nette Leute aus der Nachbarschaft

Das Angebot ist offen für alle, ohne Anmeldung und kostenfrei.

i Montag, 9.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag, 10.00 - 14.00 Uhr
RuDi Nachbarschaftshaus ☒
Raum 1.5, 1. OG
 Justine Weidemann, 030 2929603
 info@rudi-nachbarschaftshaus.de

Co-Working im Nachbarschaftshaus



Unser Coworking-Event bietet einen Raum für alle, die gerne gemeinsam und produktiv arbeiten möchten – ob bei der Jobsuche, an Uni-Projekten oder kreativen Vorhaben. Alle sind willkommen, unabhängig von Projekt oder Hintergrund.

i Mittwoch, 10.00 – 13.30 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Ayla Römer & Sophie Schäfer, 030 690 497 20
 offener-bereich@nhu-ev.org

Strickgruppe

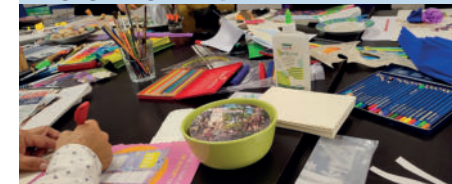


Wer hat Lust auf Stricken in der Gemeinschaft mit anderen Strickbegeisterten??

Die Wolle und Stricknadeln bitte selbst mitbringen. Das Angebot ist kostenlos! Kaffee und Tee könnt ihr hier im NHU auch preiswert erwerben.

i Freitag, 15.00 - 17.30 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Offener Bereich, 030 69049720
 offener-bereich@nhu-ev.org

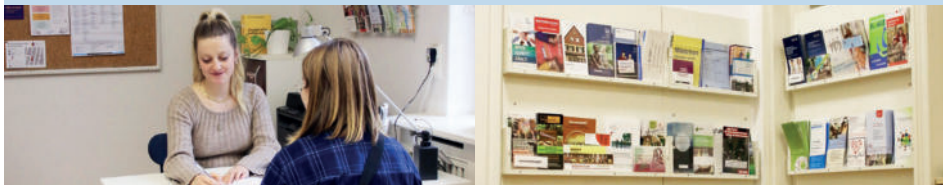
Ü60 Treffen - Erfahrung und Begegnung auf Spanisch



Für alle spanischsprachigen Migranten: wir wenden uns an Sie, die Sie viele Wege zurückgelegt und Erfahrungen und Geschichten voller Weisheit gesammelt haben. Heute, in dieser Phase Ihres Lebens, möchten wir Sie einladen, Teil eines speziell für Sie geschaffenen Raums zu werden: einem Ort der Begegnung, der Begleitung und des Dialogs, an dem wir gemeinsam Erfahrungen, Gedanken und Träume austauschen können. Bei unseren Treffen werden wir einen Kreis des Vertrauens aufbauen, um Ideen vorzuschlagen und die Themen auszuwählen, die uns am meisten inspirieren und uns helfen, kreativ zu wachsen. Eure Stimme und Eure Anwesenheit sind unverzichtbar.

i Termine bitte erfragen
Stadtteilkoordination Kreuzberg Ost
 Siria Luz Hinojosa & Carmen Barrenechea
 acompanamiento.60berlin@gmail.com

Allgemeine unabhängige Sozialberatung



Ein offenes kostenfreies Beratungsangebot für den Ortsteil Kreuzberg. Anmeldungen sind unter den angegebenen Kontaktdaten möglich.

i Termine nach Vereinbarung

Montag, 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag, 10.00 - 15.00 Uhr

Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒

Sophie Schäfer & Leo Hübler, 030 690 497 24

sozialberatung-nhu@nhu-ev.org

Jeden 2. & 4. Dienstag, 9.00 - 11.00 Uhr

Juristische Beratung Swenne Karnath

Ausfüllhilfe bei Anträgen

Nur mit Anmeldung bei Sophie Schäfer:

030 690 497 24, sozialberatung-nhu@nhu-ev.org

Termine nach Vereinbarung

Montag, 10.00 - 12.00 Uhr

Kreuzberger Stadtteilzentrum ☒

Samira Maarouf, 030 612 66 66

taarouf@nhu-ev.org

Montag, 10.00 - 12.00 Uhr

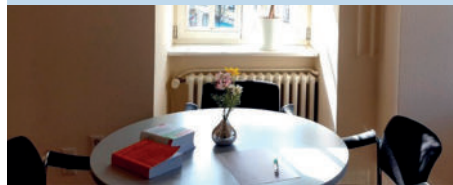
Mittwoch, 14.00 - 16.30 Uhr

Donnerstag, 13.00 - 16.30 Uhr

Petra Wojciechowski, 030 612 66 66

sozialberatung-stz@nhu-ev.org

Sozialberatung



Im RuDi Nachbarschaftshaus bieten wir kostenfreie Beratungen für den Ortsteil Friedrichshain an. Wir unterstützen Sie beim Stellen von Anträgen (z.B. Bürgergeld, Grundsicherung, Wohngeld, Kinderzuschlag) und bei der Kommunikation mit Behörden. Bei Bedarf können wir Ihnen spezialisierte Fachberatungsstellen (z.B. Schuldnerberatung, Rechtsberatung) empfehlen.

Auch bei Krisen oder in schwierigen Lebenssituationen können Sie zu uns in die Beratung kommen. Auf Wunsch können weitere Unterstützungsangebote vermittelt werden.

Anmeldungen sind unter den angegebenen Kontaktdaten möglich.

In den Sommerferien findet keine Sozialberatung statt.

i Termine nach Vereinbarung

RuDi Nachbarschaftshaus ☒

Anmeldung: Lena Mischke, 0157 835 136 42

l.mischke@nhu-ev.org

Allgemeine Rechtsberatung



Durch das Engagement der Rechtsanwälte Martin G. Zimdars, Sven Schlüter und den Richter Simon Paulenz können wir eine allgemeine Rechtsberatung anbieten.

i Termine nach Vereinbarung

Kreuzberger Stadtteilzentrum ☒

Terminvereinbarung bitte bis Dienstag 17.30 Uhr

Leistungsbescheid mitbringen oder 3,- € als Erinnerungshilfe! Beratung zu mietrechtlichen Fragen

wird bei uns von der Gesoplan gGmbH angeboten.

Petra Wojciechowski, 030 612 66 66

1. und 3. Mittwoch/Monat, 9.00 - 11.00 Uhr

Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒

Sicherer Termin nur mit Anmeldung!

Sozial- und Zivilrecht. Bitte die notwendigen

Unterlagen mitbringen.

Anmeldung bei Sophie Schäfer, 030 690 497 20

offener-bereich@nhu-ev.org

Rechtsberatung Sozialrecht



Zwei Mal im Monat bieten wir eine kostenlose Rechtsberatung für soziale Fragen an. Die Rechtsberatung führt eine Rechtsanwältin durch zu dem Rechtsgebiet Sozialrecht (u.a. Arbeitslosengeld, Existenzsicherung über das Jobcenter, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Wohngeld, Asylbewerberleistungen). Bei Bedarf steht ein barrierefreier Raum zur Verfügung.

In den Sommerferien findet keine Rechtsberatung statt.

i Termine nach Vereinbarung

RuDi Nachbarschaftshaus ☒

Lena Mischke, 0157 835 136 42

l.mischke@nhu-ev.org

Schuldnerberatung & Krisenberatung



Unbezahlte Rechnungen häufen sich. Es gibt schon Mahn- und Vollstreckungsbescheide. Der Strom soll abgeschaltet werden. Sie haben Mietschulden. Der Gerichtsvollzieher hat seinen Besuch angekündigt. Diese Probleme verschwinden nicht, wenn Sie versuchen sie zu ignorieren. Werden Sie aktiv! Nur Mut! Kommen Sie in unsere offene kostenlose Schuldnerberatung, die in unser Regelangebot integriert ist – bspw. Sozialberatung mit Klärung von Leistungsansprüchen bei JobCenter und Sozialamt.

i Termine nach Vereinbarung

Kreuzberger Stadtteilzentrum ☒

Petra Wojciechowski, 030 612 66 66 oder

01590 6771290

Beratung für Betroffene von Zwangsräumungen



Betroffene, denen eine Zwangsräumung droht, können sich informieren, was dagegen unternommen werden kann. In scheinbar aussichtslosen Fällen kann durch öffentlichen Druck und Protestaktionen oder durch geeignete rechtliche und soziale Beratung eine Räumung verhindert werden. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

i Termine nach Vereinbarung
Kreuzberger Stadtteilzentrum ☒
 Petra Wojciechowski, 030 612 66 66 oder
 01590 677 1290, stadtteilzentrum@nhu-ev.org

Beratung und Coaching bei Arbeitslosigkeit



Der Bereich Beschäftigung und Qualifizierung des NHU e.V. bietet Coaching zur beruflichen Orientierung und Eingliederung für Arbeitslose oder von Arbeitslosigkeit bedrohte Menschen an. Vor einer Coaching-Teilnahme beraten wir individuell, um die passende Coaching Maßnahme oder andere Teilhabemöglichkeiten am Arbeitsleben zu finden. Wir bieten fünf unterschiedliche Coachings mit verschiedenen Schwerpunkten an. Unser Arbeitsbereich ist zertifizierter Bildungsträger für Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung. Dadurch können die Coaching Maßnahmen über ein Gutscheinverfahren vom Jobcenter oder der Agentur für Arbeit berlinweit übernommen werden.

i Termine nach Vereinbarung
Beschäftigung & Qualifizierung ☒
 Anneliese Erdogmus, 0176 346 754 24,
 a.erdogmus@nhu-ev.org
 Eyüp Mert Birdal, 0176 346 754 24,
 m.birdal@nhu-ev.org
 oder 030 627 357 01, beschaeftigung@nhu-ev.org

asum Mieterberatung



Die Beratung beinhaltet die Begleitung des sozialen Prozesses und die Durchführung von Sozialplanverfahren in Sanierungsgebieten, erhaltungsrechtliche Beratung und allgemeine Mietrechtsberatung im Einzelfall. Die asum hat darüber hinaus langjährige Erfahrung in der Beratung von Wohnungssuchenden.

i Termine nach Vereinbarung
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
 Bitte anmelden unter: 030 2934 31 0
 info@asum-berlin.de
 www.asum-berlin.de/mieterberatung

Digital-Café im RuDi



Das Internet ist für viele Sachen gut. Es geht zum Beispiel um diese Themen:

- » mit Computer und Smartphone umgehen lernen
- » Spiele spielen
- » im Internet surfen
- » E-Mails schreiben
- » und weitere Themen, die Sie interessieren

Hier gibt es Hilfe mit dem Internet und den Geräten. Konkrete Termine bitte erfragen.

i Montag, 14-tägig, 16.00 - 18.00 Uhr
RuDi Nachbarschaftshaus ☒
 Tim Ünsal, 0162 952 5702 oder 030 285 084 42
 t.uensal@nhu-ev.org

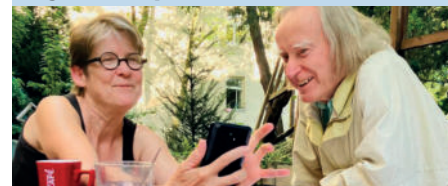
Einstieg in die Welt der Künstlichen Intelligenz (KI)



Kann Künstliche Intelligenz zur Lebensqualität beitragen und wenn ja, in welcher Weise? Dieser Frage geht die BAGSO gemeinsam mit lokalen Partnern im Rahmen des Projektes "Digitale Souveränität älterer Menschen mit KI-Technologien fördern" nach. Ziel ist es, ältere Menschen im Umgang mit KI-Technologien zu schulen und dabei Chancen und Risiken gleichermaßen zu beleuchten.

i Termine und Veranstaltungen werden angekündigt auf: www.mgh-gneisenau.de
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
 Tim Ünsal, 0162 952 5702 oder 030 285 084 42
 t.uensal@nhu-ev.org

Digital Kompass



Längst sind Internet und Smartphone zum festen Bestandteil des Alltags geworden. Ältere Menschen wissen Vorzüge mobiler Technik immer mehr zu schätzen, weil sie Erleichterung bietet. Gleichzeitig stellen sich oftmals Fragen. Die Teilnehmenden haben vor Ort im Mehrgenerationenhaus Gelegenheit zu fragen, sich auszutauschen und ihr Wissen im Dialog zu vertiefen. Die Workshopreihe greift Themen rund ums Internet auf, die für viele ältere Menschen von Interesse sind. Es können auch Expert*innen live per Video zugeschaltet werden. „Schritt für Schritt - sind wir gerne mit unserer Kompetenz für Sie da!“

i Dienstag, 16.00 - 18.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
 Tim Ünsal, 0162 952 5702 oder 030 285 084 42
 t.uensal@nhu-ev.org

Freiwilligenberatung



Die WILLMA FreiwilligenAgentur Friedrichshain-Kreuzberg berät Menschen, die sich freiwillig engagieren möchten. Sie bietet Ihnen einen Überblick über zahlreiche Einsatzfelder der Bereiche Soziales, Kultur, Bildung, Umwelt, Politik, Sport, Medien, Handwerk und Gesundheit, um gemeinsam ein für Sie passendes Engagement zu finden. Weiterhin informiert, berät und unterstützt die WILLMA FreiwilligenAgentur gemeinnützige Organisationen und Initiativen, die freiwillige Unterstützer*innen suchen. Außerdem bietet sie Austausch und Weiterbildung zu verschiedenen Themen des Freiwilligen Engagements an und führt eigene Projekte durch.

i Montag - Mittwoch, Freitag 10.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag, 12.00 - 18.00 Uhr
Willma FreiwilligenAgentur ☒
 Andrea Brandt, 030 311 66 00 77
 info@die-freiwilligenagentur.de
 www.die-freiwilligenagentur.de

Beratung zu Mediensucht in Familien



Wenn Ihr Kind kaum noch vom Handy oder der Spielkonsole loskommt, Konflikte rund um Medien zu nehmen und Schule oder Hobbys leiden, kann eine problematische Mediennutzung oder Mediensucht dahinterstecken.

In meiner kostenlosen Beratungsstunde nehme ich mir Zeit für Ihre Situation, kläre mögliche Warnsignale und zeige Ihnen konkrete, alltagstaugliche Schritte für klare Regeln und einen gesunden Umgang mit Medien in Ihrer Familie.

i Montag, 17.00 - 20.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung (ab 04.05.)
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Victoria Bonn-Meuser, 0152 31912077
 victoriabonnmeuser@protonmail.com

Lerntherapie für Kinder



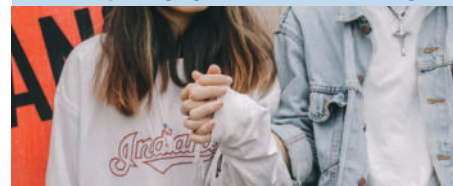
Wenn Ihr Kind trotz Übens große Schwierigkeiten beim Lesen, Schreiben oder Rechnen hat, sich schnell entmutigen lässt oder Angst vor der Schule entwickelt, kann eine gezielte Lerntherapie helfen.

In meiner Lerntherapie schaue ich genau hin: Ich analysiere die Ursachen der Lernschwierigkeiten und arbeite individuell, strukturiert und in kleinen Schritten mit Ihrem Kind. Dabei stärke ich nicht nur die fachlichen Grundlagen, sondern auch Selbstvertrauen, Motivation und Lernstrategien.

Einfühlsam, wertschätzend und auf Ihr Kind abgestimmt.

i Montag, 17.00 - 20.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Victoria Bonn-Meuser, 0152 31912077
 victoriabonnmeuser@protonmail.com

Traumapädagogische Fachberatung



Für Kinder und Jugendliche

Wenn Kinder oder Jugendliche belastende oder traumatische Erfahrungen gemacht haben, zeigen sich die Folgen oft im Verhalten, in der Schule oder im sozialen Miteinander. Fachkräfte und Bezugspersonen geraten dabei nicht selten an ihre Grenzen.

In meiner kostenlosen traumapädagogischen Fachberatung unterstütze ich Sie dabei, Verhaltensweisen besser zu verstehen, Sicherheit und Stabilität zu fördern und traumasensible Handlungsstrategien für Ihren Arbeitsalltag zu entwickeln. Gemeinsam erarbeiten wir konkrete, umsetzbare Schritte für mehr Handlungssicherheit.

i Montag, 17.00 - 20.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Victoria Bonn-Meuser, 0152 31912077
 victoriabonnmeuser@protonmail.com

Kiez inklusiv! leben



Beratung zu Teilhabe und Inklusion im Kiez.

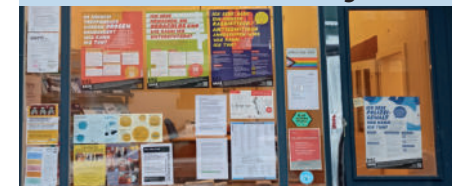
Haben Sie eine Behinderung? Kennen Sie jemanden mit Behinderungen? Möchten Sie über Behinderungen oder Barrieren im Kiez sprechen?

Wir vom Projekt „Teilhabeorientiertes Sozialraummanagement“ beraten und begleiten Menschen mit Behinderungen. Wir gestalten gemeinsam mit den Nachbar*innen einen lebenswerten Kiez für alle.

Melden Sie sich bei uns. Das Angebot ist kostenlos.

i Termine nach Vereinbarung
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Ieva Berzina-Hersel:
 i.berzina-hersel@vska.de, 0155 60 09 74 97
RuDi Nachbarschaftshaus ☒
 Fynn Hullmeine:
 f.hullmeine@vska.de, 0176 52 70 86 38
 www.kiez-inklusive-leben.de

Stadtteilkoordination in Friedrichshain und Kreuzberg



Die Stadtteilkoordination informiert über Planungsvorhaben des Bezirksamts und fördert den Dialog im Sozialraum. Wir möchten mit Bewohner*innen und Initiativen aus dem Gebiet ins Gespräch kommen. Wir greifen Beschwerden auf, tragen Informationen weiter und unterstützen bei der Entwicklung von Lösungen. Unser Ziel ist, die Beteiligung und Vernetzung zu fördern.

i Stadtteilkoordination Kreuzberg Ost
Sprechzeiten: Dienstag, 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 10.00 - 12.00 Uhr
 Cristina Samper-Mejia, 0155 6355 9020
 stk.kreuzberg-ost@nhu-ev.org
 Insta: stk_kreuzberg_ost

Stadtteilkoodination Friedrichshain Ost
Bitte einen Termin vereinbaren
 Miriam Sperlich, 0174 5491579
 stk.friedrichshain-ost@nhu-ev.org
 Insta: stk_friedrichshain_ost

SchreiBabyAmbulanz



In der SchreiBabyAmbulanz unterstützen wir anhand sanfter, körperorientierter Methoden Eltern und ihre Kinder dabei, die psychischen und körperlichen Spannungszustände zu begreifen, eigene Kräfte und Ressourcen zu entdecken und so Konfliktsituationen zu lösen. Die Methoden basieren auf der traditionellen Körperpsychotherapie von W. Reich und wurden speziell für die Arbeit mit SchreiBabys weiterentwickelt. Wir behandeln Babys und Kleinkinder bis 2 1/2 Jahren, die unter Schlaf-, Ess- oder Entwicklungsstörungen leiden.

Rufen Sie die SchreiBabyAmbulanz an und vereinbaren Sie einen Termin. Die Sitzungen finden in der Regel einmal wöchentlich statt.

- Termine nach Vereinbarung**
Montag, Mittwoch und Donnerstag
RuDi Nachbarschaftshaus ☒
Modersohnstraße 55, 10245 Berlin
Alexandra Tuxhorn-Eichler, 0151 42029208

- Termine nach Vereinbarung, Dienstag**
Familienzentrum Menschengraben ☒
Fürstenwalder Straße 30, 10243 Berlin
Alexandra Tuxhorn-Eichler, 0151 42029208
Anmeldung unter 030 235 999 650

- Termine nach Vereinbarung**
Praxis Einklang ☒
Mehringdamm 66, 10961 Berlin
(Hinterhaus rechts, Hochparterre)
Claudia Theil, 0157 393 273 49

- Termine nach Vereinbarung**
in den Räumen im Ströme Institut
Gneisenastraße 44-45, 10961 Berlin
Anja Hable, 030 61629982

Offenes Lese- und Schreibcafé



Bei unserem Lese- und Schreibcafé unterstützen dich die Mitarbeiter*innen des Mehrgenerationenhauses beim Verfassen von Briefen, Ausfüllen von Formularen oder bei dem Lesen von Informationen aus dem Internet. Das Angebot ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

- Dienstag, 14.00 - 15.30 Uhr**
Mehrgenerationenhaus Gneisenastraße
Tim Ünsal, 0162 952 5702 oder 030 285 08443
t.uensal@nhu-ev.org

Offenes Schreib-Café im RuDi



Im Schreib-Café erhalten Sie Unterstützung u.a. beim:
» Verstehen und Beantworten von Amtsbriefen
» Ausfüllen von Anträgen (z.B. Bürger*innengeld, Wohngeld)
» Schreiben von Widersprüchen

Anmeldung ist nicht erforderlich.
Findet nicht in den Schulferien statt.

- Dienstag, 11.00 - 14.30 Uhr**
RuDi Nachbarschaftshaus ☒
Lena Mischke, 0157 83513642
l.mischke@nhu-ev.org

Feministischer Stickkreis



Der Feministische Stickkreis lädt Frauen jeden Alters ein, das Sticken als eine künstlerische und politische Praxis zu entdecken. Gemeinsam schaffen wir einen Raum für Austausch, Unterstützung und Solidarität – eine Gelegenheit, Erfahrungen zu teilen, voneinander zu lernen und Verbindungen zu knüpfen.

Unser kollektives Sticken wird als Kunstform genutzt, um geschlechtsspezifische Gewalt sichtbar zu machen. Egal, ob du schon Erfahrung hast oder das Sticken erst lernen möchtest – alle sind willkommen!

Materialien stehen zur Verfügung, du kannst auch gerne eigenes Stickgarn und Nadeln mitbringen.

Werde Teil eines kreativen Netzwerks von Frauen, die gemeinsam etwas bewegen möchten!

- Samstag, 1 x monatlich, 14.30 - 17.30 Uhr**
Nächste Termine: 04.07. | 01.08.
Stadtteilkoordination Kreuzberg-Ost
Sonderaktion: 15.07 17.00 Uhr
Nächster Halt: Gewaltfrei leben - Feministisches Sticken gegen Partnergewalt in der S-Ringbahn, Treffpunkt: S-Bahn Neukölln in Kooperation mit allen Berliner StoP- Projekten
Melanie Lenk, 0155 60242278
stop-partnergewalt@nhu-ev.org

Kreativdiensttag



Wir können malen, nähen, basteln und uns einen gemütlichen Vormittag machen! Bring dich ein, bring was mit!

Kostenloses Angebot.

i Dienstag, 10.00 - 13.00 Uhr
Kreuzberger Stadtteilzentrum ☒
 Samira Maarouf, 030 6126 666
 taarouf@nhu-ev.org

Mach mit beim StoP-Fundbuch



Mit dem Fundbuch reflektieren wir unsere Erfahrungen auf kreative Art und halten fest, was uns bewegt. Wir gestalten mit Bildern, Fotos, Sätzen, Wörtern – mit Dingen, die uns etwas bedeuten. Danach teilen wir unsere Geschichten. Wir lernen voneinander und stärken uns gegenseitig.

In den letzten Treffen sind bereits erste Seiten entstanden – jetzt bist du eingeladen, weiter mitzugestalten und gemeinsam das Fundbuch wachsen zu lassen. Es besteht auch die Möglichkeit, mit eurer eigenen Gruppe eine neue Runde zu starten und Teil des Fundbuchs zu werden. Bringt je nach Thema gerne Materialien mit, die euch beim Gestalten der Collagen unterstützen, vieles haben wir auch für Euch da (Scheren, Farbe, Kleber...)

Das Fundbuch ist ein Konzept von Anke Mühlig.

i Termine bitte erfragen
GWA-Büro in der Jahnstraße
 Angelika Greis, 01590 1963 239
 stop-partnergewalt@nhu-ev.org

Werkstatt Schreiben



In der Schreibwerkstatt steht die Freude am Schreiben im Mittelpunkt. Wir schreiben ausgedachte, kreative Geschichten, kurze Texte oder einfache Gedichte. Manchmal schreiben wir zu Bildern einer Ausstellung im NHU.

Rechtschreibung und Grammatik sind nicht so wichtig. Alle Texte sind ein erster Entwurf. Wichtig ist die Freude am Schreiben in einer lockeren, geschützten Atmosphäre. Die Gruppe ist nur für Frauen. Bitte vorher anmelden.

Kosten: Montag 4,00€ / Samstag 7,00€
Leitung: Rosa Neumüller, Pädagogin und ausgebildet zur Anleiterin für kreative Schreibgruppen

i Jeden 2. und 4. Montag, 12.00 - 14.00 Uhr
 Termine: 13.07. | 31.08. | 14.09. | 28.09. | 12.10.
Samstag, 1 x im Monat, 11.00 - 14.00 Uhr
 Termine: 04.07. | 01.08. | 05.09. | 10.10.
 (Schreiben im Museum)
 Kurs findet ab 5 Teilnehmenden statt
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Rosa Neumüller, r.neumueller@nhu-ev.org

Repaircafé



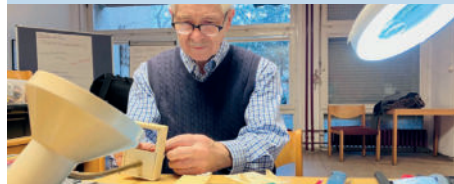
Was, wenn der Toaster nicht mehr funktioniert und das Radio nichts mehr von sich hören lässt? Wegwerfen? Denkste! Reparieren im Repaircafé! Elektrische Geräte - Spielzeug - Fahrräder - Kleinmöbel und so weiter...

» Gemeinsam kaputte Sachen reparieren
 » Fachkundige Beratung
 » Nette Begegnungen und Inspiration

Eingeladen sind alle Interessierten, natürlich auch Techniker*innen, Bastler und Handwerker*innen, die ihre Erfahrungen mit uns teilen möchten.

i Jeden 1. Sonntag, 12.00 - 15.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Thomas Rausch, 0176 519 586 66
 repaircafe.kreuzberg@yahoo.de

Reparatur Stammtisch



Alles was kaputt ist und zu uns getragen werden kann, wird angesehen und evtl. gemeinsam repariert. Sollte das nicht gelingen, muss das gute Stück wieder mitgenommen werden. Hier treffen Menschen mit defekten Alltagsgegenständen und wenig Reparatur-Know-how auf solche, die reparieren können. Über das gemeinsame Tätigsein entstehen Freundschaften, werden Ideen ausgetauscht und Netzwerke gebildet. Bei defekten Computern und Druckern bitte vorher anrufen.

i Jeden 1. und 3. Mittwoch, 11.00 - 15.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
 Thomas Rausch & Adam Rebot, 0176 519 586 66
 Annika Schauer, 030 285 084 42
 mgh-gneisenau@nhu-ev.org

Heiteres Gedächtnis- und Konzentrationstraining



In dieser Gruppe machen wir verschiedene Übungen und Spiele für das Gehirn, um geistig fit und gesund zu bleiben. Es sollen auch diejenigen Hirnzellen in Schwung kommen, die normalerweise wenig gefordert werden.

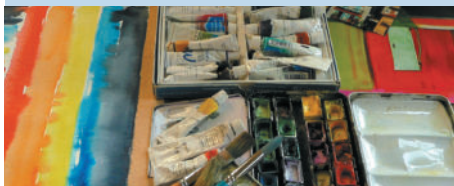
Die Übungen machen wir alleine, zu zweit oder mit der ganzen Gruppe. Die Übungen sind einfach und machen Spaß. Es darf gelacht werden.

Wer Interesse hat, sollte sich bitte vorher anmelden.

Materialkosten: 2€ | *Leitung:* Rosa Neumüller, Pädagogin für soziale Kulturarbeit

i Jeden 1. und 3. Montag, 12.00 - 13.00 Uhr
 Termine: 06.07. | 20.07. | 07.09. | 21.09. | 05.10.
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Rosa Neumüller, r.neumueller@nhu-ev.org

MalZeit Malen, Zeichnen und Gestalten



Haben Sie bereits einige Erfahrungen im Malen und Zeichnen gesammelt und wünschen sich eine fortlaufende Gruppe unter fachkundiger Anleitung, in der Sie Ihre Kenntnisse erweitern und vertiefen können?

Verschiedene Techniken wie Zeichnen, Aquarell, Acryl und Mischtechniken werden vermittelt und erprobt, um herauszufinden, was dem Einzelnen besonders liegt und seinem Naturell entspricht. Es gibt vielfältige Anregungen, die in der Gruppe gemeinsam realisiert werden können, aber auch eigene Projekte werden gerne begleitet.

Kosten: 40,- € monatlich | *Leitung:* Regina Wigand (Kunstdozentin, Kunsttherapeutin, Künstlerin)

Derzeit ist die Gruppe voll, es gibt eine Warteliste.

i Dienstag, 10:00 - 12:30 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Regina Wigand, 030 342 83 79 oder 0177 781 8748
 wigand@snafu.de

Mittwochs-Gymnastik



Für ältere Menschen aus der Nachbarschaft, die Spaß und Freude an Bewegung und Beisammensein haben! Wir wollen mit Fitnesstanz und Gymnastik unsere Kraft und Kondition trainieren, unseren Muskelaufbau fördern und unseren Kreislauf in Schwung bringen. Bitte in bequemer Kleidung kommen.

i Mittwoch, 10.00 - 11.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
 Elzbieta Lalasz, Kiezsportübungsleiterin
 030 505 854 57
 Annika Schauer, 030 285 084 42
 mgh-gneisenau@nhu-ev.org

Balance & Fitness



Für ältere Menschen aus der Nachbarschaft, die Spaß und Freude an schwingvoller Bewegung haben! Zunächst bringen wir uns in Balance. Dann gehen wir mit Fitnesstanz in Bewegung. Das stärkt Muskeln und Knochen, fördert die Koordination und bringt den Kreislauf in Schwung. Tanzen ist Entspannung, Bewegung, Spaß. Tanzen ist die beste Medizin! Bitte in bequemer Kleidung kommen.

i Donnerstag, 10.00 - 11.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
 Elzbieta Lalasz, Kiezsportübungsleiterin
 030 505 854 57
 Annika Schauer, 030 285 084 42
 mgh-gneisenau@nhu-ev.org

Krafttraining - Machen Sie sich stark!



Für ältere Menschen aus der Nachbarschaft
 Hanteln schwingen ist eine gute Idee, um sich im Alter fit zu halten. Koordination und Gleichgewicht werden bei unserem Krafttrainingsprogramm mittrainiert. Bitte in bequemer Kleidung kommen.

i Donnerstag, 14.00 - 15.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
 Elzbieta Lalasz, Kiezsportübungsleiterin
 030 505 854 57
 Annika Schauer, 030 285 084 42
 mgh-gneisenau@nhu-ev.org

Vitaltraining für Körper und Kopf



Für ältere Menschen aus der Nachbarschaft: „Bleib fit, mach mit!“ Ziel des Trainings ist es, das Gehirn mit neuen Aufgaben zu fordern, Denkprozesse durch Rhythmik und das Erlernen von Schrittkombinationen anzuregen. Trainiert wird auch das Zusammenspiel von Wahrnehmung, Bewegung und Denken. So wird das Herz-Kreislauf-System angeregt, Beweglichkeit und Koordination verbessert. Bitte in bequemen Sachen kommen.

i Donnerstag, 13.00 - 14.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
 Elzbieta Lalasz, Kiezsportübungsleiterin
 030 505 854 57
 Annika Schauer, 030 285 084 42
 mgh-gneisenau@nhu-ev.org

Yoga auf dem Stuhl



Yoga stärkt und wirkt ausgleichend auf Körper und Seele durch sanfte Übungen und bewusstes Atmen. Alle Übungen sind speziell für ältere Menschen abgewandelt. Eine Schlussentspannung wirkt erholsam und fördert allgemeines Loslassen.

i Donnerstag, ab 16.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
 Kursleitung: Regina Pröckl, 030 788 17 55

Kiezsport für Frauen



Einmal wöchentlich findet im Nachbarschaftshaus oder draußen im Garten unser Kiez-Sport-Angebot statt. Zusammen mit Sirin, einer ausgebildeten Kiezsportübungsleiterin, laden wir Euch ein, gemeinsam in lockere Bewegung zu kommen und an Eurer Kondition zu arbeiten. Spaß an der Bewegung und leichter Muskel- und Konditionsaufbau stehen im Vordergrund. Es sind keinerlei Vorkenntnisse oder ein bestimmter Grad an Fitness erforderlich. Kommt einfach vorbei und traut Euch!

Nur für Frauen! Das Angebot ist kostenfrei.

i Dienstag, 12.00 - 13.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Sirin Günel, Kiezsportübungsleiterin, 030 690 497 0

Gymnastik und Tanz 60 plus



Ein Bewegungstraining, das sich an den Bedürfnissen und Möglichkeiten der Teilnehmer*innen orientiert. Das Funktionstraining für Muskeln und Gelenke fördert und erhält die Beweglichkeit, Koordinations- und Balanceübungen sind wirksame Strategien zur Sturzprophylaxe. Tänzerische Elemente machen Spaß und bringen uns in Schwung. Die Übungen werden im Sitzen, im Stand und in der Bewegung ausgeführt. Einsteiger sind jederzeit willkommen!

Kursleitung: Hella Niesytka, staatl. gepr. Gymnastik-lehrerin, Kostenbeitrag: 25,- € pro Monat

i Dienstag, 10.00 - 11.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Hella Niesytka, 030 694 8105

Qigong für Anfänger



Fortlaufende Gruppe, der Einstieg ist jederzeit möglich. Vor jeder Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich, bei zu wenig Anmeldungen fällt der Kurs aus!

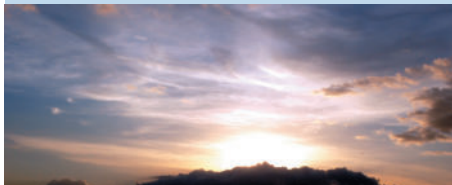
- Aufwärm-, Lockerungs- und Dehnungsübungen
- Verschiedene Qigong-Übungen
- Baduanjin Qigong (Acht Stücke Brokat)
- Meditationsübungen
- Zhan Zhuang Gong

Werden die verschiedenen Übungen regelmäßig und in ausreichendem Maß praktiziert, fördern sie die Gesundheit und der / die Übende entwickelt innere Ruhe und Gelassenheit.

Teilnahme auf Spendenbasis.

i Freitag, 19.00 - 20.15 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Anmeldung und Infos: mynonas@gmail.com

Der erfahrbare Atem (Middendorf)



Atem ist ein Spiegel der Seele. Atem erfahren heißt ganz bei sich ankommen. Die Sammlungsübungen sind leicht und auch im Alltag anwendbar. Den Atem in Bewegung zu lassen löst körperliche und seelische Überspannungen wie von selbst. Es zentriert und lässt uns leichter auch wieder für Andere da sein.

Kosten: 10 UE/90 Min. 50,- bis 75,- €, je nach Möglichkeit. Kostenlose Schnupperstunde möglich!
Leitung: Thomas Abee, Atempädagoge/Therapeut nach Middendorf

i Montag, 9.30 - 11.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Thomas Abee, 030 845 912 11, t-abee@gmx.de

Lindy Hop Swingtanz Kurse



SWING TANZ: Keine andere Musik ist so abwechslungsreich und frei damit zu tun und lassen was mensch will, wie der Swing: Spaß haben & Musik vertanzen – witzig, mondän, cool oder verspielt – in diesem Tanz geht fast alles. Wir tanzen zu Swing Musik der 20er bis 40er Jahre und zu modernem Swing. Tanzt und lernt mit uns Swing Lindy Hop!

Wir bieten Kurse in 3 verschiedenen Levels an. Einstieg und Probestunden sind jederzeit möglich!

Die Kurse gehen meist über 6 bis 8 Termine!
 1 Termin à 75 min kostet regulär 15,- € / ermäßigt 10,- €

Ihr könnt euch allein oder mit Tanzpartner*in anmelden. Alle, die solo kommen, finden sich zu Paaren zusammen.

i Sonntag, ab 17.15 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
17.15 Uhr Intermediates

(ab ca. 2 - 3 Jahre und länger Tanzerfahrung)

19.00 Uhr Beginner-Intermediate-Mix
 (ca. 1,5 - 2 Jahre Tanzerfahrung)

20.30 Uhr Beginner
 (seit ca. 1 Jahr: Erfahrung mit Basics im 8 und 6-Count und Lindy Charleston)

Anmeldung und Infos: Dagmar Höper,
 0179 4595657, taktlos.swing@posteo.de

Tanz für Every.Body



Tanz für Every.Body ist ein Tanztraining des Vereins IntoDance, das sich insbesondere an Menschen mit chronischen Erkrankungen, wie Multiple Sklerose und/oder Parkinson richtet. Gleichzeitig sind alle Menschen willkommen, die Freude am Tanz erleben möchten. Das Ziel des Trainings ist es, einen Raum für körperliche Vielfalt im Tanz zu schaffen, in dem Menschen die Schönheit und Freude von Tanz erleben können:

Every.Body (jeder Körper) ist willkommen! Die Trainings finden einmal im Monat statt. Vorerfahrungen sind nicht notwendig.

Kosten: 5 Euro pro Termin (Bitte vor Ort zahlen.)

- i 1 x im Monat, Montag, 11.30 - 14.30 Uhr**
Termine: 14.09. (Sommerpause im Juli und August)
Nachbarschaftshaus Urbanstraße
Anmeldung: intodanceberlin@gmail.com
oder telefonisch (bitte nur, wenn per Mail nicht möglich) 0179 433 35 32

Stadtwanderungen



Das Angebot ist für Menschen, die gut sehen und körperlich fit sind und gut längere Strecken laufen können. Wir wandern durch Parks und grüne Orte in der Stadt. Aber auch durch Wald und Flur mit oft schmalen Wegen, auch außerhalb Berlins. Je nach Witterung gehen wir Alternativ in eine Ausstellung oder in ein Museum.

Wichtig für die Wanderung: festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, kleine Brotzeit, z.B. Brot und Wasser. Jede Person passt selbst auf sich auf. Jede Person übernimmt bei Unfällen und allen anderen Geschehnissen die Haftung für sich selbst. Manchmal fällt die Wanderung aus: wenn es zu warm/kalt ist oder zu doll regnet. Leitung: Rosa Neumüller und Eveline Schlichting

- i Jeden 2. und 4. Freitag, 9.40 - 14.00 Uhr**
Termine: 10.07. | 24.07. | 11.09. | 25.09. | 09.10.
Treffpunkt: Foyer Nachbarschaftshaus
Anmeldung: Offener Bereich, 030 690 497 20
offener-bereich@nhu.ev.org oder
Rosa Neumüller, r.neumueller@nhu-ev.org

Capoeira im Mehrgenerationenhaus



Capoeira ist Bewegung, Tanz, Kampf und Spiel und darüber hinaus ein wichtiger Teil der afro-brasilianischen Widerstandskultur. Die Gruppe Ngoma Capoeira Angola hat ihr Zentrum in Rio de Janeiro. Indem Mestre Anastacio Marrom und seine Schüler*innen die Capoeira Angola und ihre Traditionen ausüben und vermitteln, tragen sie dazu bei, dieses afro-brasilianische Erbe zu bewahren. Für Anfänger*innen und Fortgeschrittene. Das Training findet auf Spendenbasis statt.

- i Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr**
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
Leitung: Melanie Hernandez Sanchez
0163 208 43 31, ngomaberlin@posteo.de

Singkreis



Wir singen Volks-, Heimat- und Wanderlieder, Evergreens, Schlager „von damals“ und alles, was uns gefällt. Leider können derzeit keine neuen Interessierten im Singkreis aufgenommen werden.

- i Mittwoch, 13.00 - 15.00 Uhr**
Nachbarschaftshaus Urbanstraße
Bäbel Selge, 030 34654966

Berliner Ukulele Stammtisch



Anfänger, Crack, Folkfreak, Popqueen, Punk? Der Berliner Ukulele Stammtisch trifft sich zweimal im Monat zum gemeinsamen Spielen, Schrammeln (und Singen). Wir spielen alles, was uns Spaß macht und probieren gerne Neues aus, entdecken aber auch alte Lieder wieder neu. Jede*r bringt das mit, worauf er oder sie Lust hat. Das Angebot ist kostenfrei, jede*r ist willkommen!

- i Jeden 2. und letzten Donnerstag, ab 19.00 Uhr**
Nachbarschaftshaus Urbanstraße (Gelber Salon)
Martin Maier, ukulele.session.berlin@gmail.com

Berliner Liedertafel 1884 e.V.



...lädt ein zur unverbindlichen Schnupperprobe! Die Berliner Liedertafel wurde bereits 1884 vom königlichen Musikdirektor Adolf Zander gegründet. Seit jeher legen wir Wert auf ein breites und anspruchsvolles Repertoire. Von andächtig, über romantisch, elegant und locker bis wehmütig oder frivol singen wir Bekanntes und weniger Bekanntes. Vincent Jaufmann, unser junger und dennoch erfahrener Chorleiter mit hoher Musikalität, arrangiert für uns immer wieder Lieder, Songs und Chansons und leitet den Chor professionell und souverän. Neue Sänger und Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen! Kommen Sie direkt zu einem der Probenabende!

- i Donnerstag, 19.30 Uhr**
Nachbarschaftshaus Urbanstraße
Matthias Funk, 0176 2281 5296
schriftfuehrer@berliner-liedertafel.de
info@berliner-liedertafel.de

Kreistänze



Einfache Tänze zu Musik aus verschiedenen Ländern, mal ruhig, mal lebhaft, bringen Entspannung und Abstand vom Alltag. Jeder Termin ist in sich abgeschlossen, so ist der Einstieg jederzeit möglich. Bei nassem Wetter bitte ein trockenes Paar Schuhe mitbringen.

Kosten: 5,- € pro Termin (einzeln belegbar)

Wir tanzen nicht vom 16. bis 30.7. und vom 24.9. bis 8.10. sowie an allen Tagen mit Temperaturen von 30 Grad oder mehr.

Vor einem ersten Mittanzen bitte anmelden!

i **Donnerstag, 17.30 - 18.30 Uhr**
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☞
 Anmeldung: Christine Nimtsch
 raumnutzung@nhu-ev.org

Rhythmusen - Frauenchor



Je nach Stück oder nach Komposition singen wir Sopran, Mezzo und Alt auch mal 4-stimmig, 5-stimmig, 6-stimmig... . Unsere Chorleiterin ist seit Mai 2025 Rebekka Zastrow, eine ausgebildete Musikpädagogin. Sie hat viel Erfahrung mit der Leitung von Chören in Köln und Umgebung und ist nun für ein Masterstudium an der UdK nach Berlin gekommen. Wir freuen uns über neue Frauen, die mit uns singen möchten. Am besten ist es, vorher bei uns anzurufen. Notenkenntnisse und Chorerfahrungen sind von Vorteil, aber keine Bedingung. Vorsingen gibt es bei uns nicht. Wir probieren einfach zusammen zu singen.

Monatlicher Selbstkostenbeitrag: 30,00 €

i **Montag, 19.30 - 21.00 Uhr**
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☞
 Anmeldung 030 216 77 46 oder 030 612 7463
 info@rhythmusen.de, www.rhythmusen.de

Verleih von Lastenrädern



Über unsere Mobilstation besteht die Möglichkeit, Lastenräder auszuleihen. Im Nachbarschaftshaus Urbanstraße erfolgt der Verleih der beiden Lastenräder „Schnelle Uschi“ und „Ulle“ in Kooperation mit dem ADFC über die flotte Berlin. Eine Buchung ist möglich unter: www.flotte-berlin.de. Auch im Mehrgenerationenhaus Gneisenastraße steht ein Lastenrad zum Verleih zur Verfügung.

Stefan von der BG Südsterne kann für Fahrten mit der Fahrradrickscha angefragt werden, wenn bei Arztterminen, Einkäufen etc... Hilfe benötigt wird.

i **Montag bis Freitag, 10.00 - 17.00 Uhr**
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☞
 Stefan BG Südsterne, 01772053192
 stefan.rikscha@gmail.com

Montag bis Freitag, 10.00 - 18.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenastraße
 Anfragen und Buchungen: 030 285 084 42
 mobil@mgh-gneisenau.de

M*UF05- Kinderfreizeit



Bei uns im M*UF05- gleich in der Nähe des Park am Gleisdreieck- bieten sich riesig viele Möglichkeiten für spaßige, aktionsreiche und entspannte Nachmittage.

An fünf Tagen in der Woche können alle Schulkinder zwischen 6-13 Jahre bei uns vorbeischauen, (neue) Freund:innen treffen, gemeinsam spielen, entspannen, in Bewegung kommen, kreativ werden und sich aktiv mit einbringen. Unser Programm gestalten wir immer wieder neu und zudem kunterbunt.

Ob beim Spielen, Sporteln, Zocken, Tanzen, Toben, Kochen, Nähen, Filmschauen, Basteln, Gestalten, Bauen, Tüfteln, Gärtnern, Diskutieren, Demonstrieren oder einfach nur Chillen- bei uns ist jeden Tag was los. Einmal im Monat machen wir samstags einen Ausflug, in den Schulferien erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm voller Überraschungen und mindestens einmal im Jahr verlassen wir Berlin und machen eine kleine Reise.

i **Während der Schulzeit:**
Dienstag bis Samstag, 13.00 - 19.00 Uhr
In den Schulferien:
Montag bis Freitag, 12.00 - 18.00 Uhr
M*UF05 Kinderfreizeit ☞
 Steffi Bahrs, Thaís Queiroz, Jérôme Spors
 030 920 32 308 oder 0179 43 14 639
 mufo5@nhu-ev.org, www.mufo5.de
 instagram.com/mufo5_kinderfreizeit

Offener Treff mit wechselnden Angeboten



Außerhalb der Schulferien können Kinder zwischen 8 und 13 Jahren jeden Sonntag im offenen Treff der Kinderfreizeiteinrichtung GraefeKids zusammenkommen. Hier haben sie die Möglichkeit, ihre Freizeit selbstbestimmt zu gestalten oder an den wechselnden Angeboten teilzunehmen.

i **Sonntag, 12.00 - 18.00 Uhr**
Kinderfreizeiteinrichtung GraefeKids ☞
 030 680 753 75, graefe-kids@nhu-ev.org

Kochclub



Die Kinder bereiten unter Anleitung gesunde und leckere Mahlzeiten zu. Der Kochclub ist ein sehr beliebtes Angebot und deshalb für die Vermittlung von Alltagskompetenzen sehr geeignet. Neben dem ernährungspädagogischen Aspekt sind vor allem gruppendynamische Faktoren wie die Einhaltung von Regeln, Verantwortungsübernahme, Verbindlichkeit sowie das gemeinsame Planen, Organisieren und Kalkulieren von Preisen und Mengen von Bedeutung.

- i Montag, 16.00 - 18.00 Uhr**
Kinderfreizeiteinrichtung GraefeKids ☒
 030 680 753 75, graefe-kids@nhu-ev.org

Mobil im Kiez 2.0



Von April bis Oktober bietet das Projekt „MOBI 2.0“ an drei Tagen der Woche offene, mobile Spielangebote für Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren an. Mit zirkus- und sportpädagogischen sowie kreativen und kunstpädagogischen Ansätzen empowert „MOBI“ Kinder und Familien und bietet Raum für Spaß, Abwechslung und Begegnung.

Gemeinsam mit Netzwerkpartner*innen, Eltern und Kindern nutzt „MOBI“ den öffentlichen Raum, um mit niedrigschwelligen und informellen pädagogischen Angeboten ein positives und nachbarschaftliches Miteinander im Sozialraum zu stärken.

- i Dienstag: Werner-Düttmann-Platz**
Mittwoch: Spielstraße in der Böckhstraße
Donnerstag: Werner-Düttmann-Platz
jeweils 14.00 - 18.00 Uhr
 Hamza Chehade, h.chehade@nhu-ev.org

Kiez Funkeln



Lasst uns gemeinsam unseren Kiez zum Leuchten bringen mit euren kreativen Ideen und Kunstwerken und strahlenden Farben...

Kiez Funkeln ist ein Projekt von KoduKu e.V. in Kooperation mit GraefeKids, Drehpunkt, Familienzentrum Urbanstraße und Dütti-Treff. Unser Ziel ist es, Gemeinschaft und Begegnung von Kindern und Familien im Kiez zu fördern durch partizipative Kunstaktionen. Zusammen mit euch gestalten wir unterschiedliche Angebote für Kinder im Kita- und Grundschulalter und Jugendliche – mal mit Stift, Pinsel oder Ton, mal mit Kamera, iPad oder Mikrofon. Ihr könnt jederzeit mitmachen – wir freuen uns auf euch! Die Teilnahme ist kostenlos, das Projekt wird gefördert im Programm „Künste öffnen Welten“ der BKJ.

- i Mittwoch, 16.00 - 17.30 Uhr**
Kinderfreizeiteinrichtung GraefeKids ☒
 Weitere Infos und Termine: www.koduku.de oder corinnamweiner@gmail.com

Mädchentag / Jungentag



Jeden Dienstag und Mittwoch ist das Haus ausschließlich für Mädchen oder Jungen reserviert. Sie können singen, rappen, Billard oder Tischtennis spielen, chillen, tanzen oder kochen. Folgt uns @drehpunkt361 auf Facebook & Instagram!

- i Dienstag / Mittwoch, ab 14.00 Uhr**
Jugendtreff drehpunkt ☒
 01590 649 4423, drehpunkt@nhu-ev.org

Basketball AG



Jeden Donnerstag findet unsere Basketball AG auf dem Bolzplatz vor dem Drehpunkt statt. Ihr könnt neue Moves lernen, eure Wurftechnik verbessern und euer Können unter Beweis stellen.

- i Donnerstag, 16.00 bis 18.00 Uhr**
Jugendtreff drehpunkt ☒
 01590 649 4423, drehpunkt@nhu-ev.org

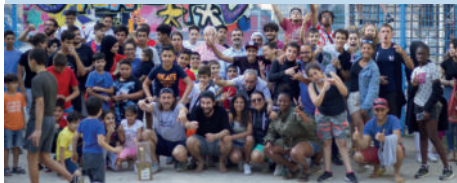
Fahrrad-Werkstatt



Schon wieder einen Platten? Schon wieder die Bremsen kaputt? Wenn du wissen willst, wie man bestimmte Dinge an seinem Fahrrad selbst reparieren kann und du dafür Werkzeug und Unterstützung brauchst, dann komm einfach dienstags oder donnerstags im Drehpunkt vorbei.

- i Dienstag und Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr**
Jugendtreff drehpunkt ☒
 01590 649 4423, drehpunkt@nhu-ev.org

Jugendtreff drehpunkt



Im Jugendtreff drehpunkt finden Jugendliche ab 12 Jahren einen offenen Raum, um ihre Freizeit gemeinsam zu gestalten, eigene Ideen einzubringen und Unterstützung im Alltag zu erhalten. Neben offenen Angeboten in der Einrichtung sind wir auch im Kiez ansprechbar und begleiten Jugendliche bei Projekten, Bildung und Aktivitäten im Sozialraum.

Folgt uns auf Instagram: @drehpunkt361

i Dienstag bis Samstag, 14.00 - 20.00 Uhr
KJFE Jugendtreff drehpunkt
 01590 649 4423, drehpunkt@nhu-ev.org

(Ideen)-Werkstatt



Die Ideen-Werkstatt ist ein Ort, an dem Jugendliche ihre eigenen Bau- und Designvorhaben umsetzen können. Es wird Möglichkeiten zur Metall-, Plastik und Holzbearbeitung geben. So können mit unterschiedlichen Materialien Ideen verwirklicht und Arbeiten umgesetzt werden, ob Möbelbau, E-Roller- oder Fahrradreparatur. Durch dieses niedrigschwellige Angebot können Jugendliche neue Fähigkeiten und Fertigkeiten feststellen. Junge Menschen, die ein besonderes Talent für handwerkliche Arbeit entdecken, werden vielleicht auch einen entsprechenden beruflichen Werdegang für sich einschlagen.

i Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr
Jugendtreff drehpunkt
 01590 649 4423, drehpunkt@nhu-ev.org

TrueSkool



Jeden Donnerstag und Freitag können sich Jugendliche, die Lust auf Hip Hop haben, bei uns in den verschiedenen Workshops von Rappen und Texte schreiben bis hin zu Graffiti-Kunst einbringen und ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Folgt uns auf Instagram @TRUE.SK00L!

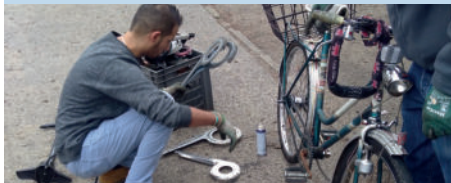
i Donnerstag und Freitag, 16.00 - 20.00 Uhr
Jugendtreff drehpunkt
 01590 649 4423, drehpunkt@nhu-ev.org
 Facebook.com/trueskoolberlin/

Berufsberatung



Unser Kooperationspartner outreach gGmbH kommt jeden Dienstag und Donnerstag mit seinem mobilen Berufsberatungsteam vorbei. Hier findet ihr Hilfe, bekommt Tipps und könnt euch ganz unverbindlich zu Beruf und Ausbildung informieren. #thefutureisnow

i Dienstag und Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr
Jugendtreff drehpunkt
 01590 649 4423, drehpunkt@nhu-ev.org

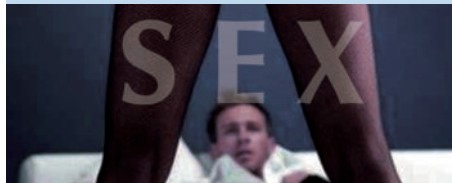
ReCycle
Offene Selbsthilfe-Fahrradwerkstatt

Du hast Probleme mit deinem Fahrrad, möchtest es reparieren oder benötigst Unterstützung dabei? Möchtest Du kleine Fahrradteile spenden oder vielleicht die Werkstatt als Mechaniker*in unterstützen? Dann komm vorbei zur Selbsthilfe-Werkstatt ReCycle! Geleitet wird die Werkstatt von Kassem, der bereits bei anderen Fahrradwerkstätten in Berlin mitgeholfen hat und schon viele Erfahrungen im Reparieren von Fahrrädern sammeln konnte.

ReCycle steht für Nachbarschaftshilfe, umweltfreundliche Mobilität und die Wiederverwertung von gebrauchten Fahrradteilen und Fahrrädern. Auf Spendenbasis.

i Dienstag, 15.00 - 18.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße
 Infos: Offener Bereich NHU oder bei
 Ayla Römer & Sophie Schäfer, 030 690 497 20
 offener-bereich@nhu-ev.org

SCA – Meetings für sexsüchtige Männer



SCA ist eine 12-Schritte-Gemeinschaft, die ihre Erfahrungen, Kraft und Hoffnung miteinander teilt, um ihr gemeinsames Problem zu lösen und anderen auf dem Weg der Genesung von sexuellen Zwängen zu helfen. Mitglieder sind aufgefordert, ihren eigenen Plan für ihre sexuelle Genesung zu entwickeln und sexuelle Abstinenz für sich selbst zu definieren. Wir treffen uns nicht, um unsere natürliche Sexualität zu unterdrücken.

i Donnerstag, 12.00 - 14.00 Uhr
Kreuzberger Stadtteilzentrum
 scaberlin@gmx.net, www.sca-berlin.org

Gemeinsame Wohnungssuche für wohnungslose Geflüchtete



Das Wohnscouting bietet Einzelberatungen, Workshops und aufsuchende Beratung in Unterkünften an. Wir sprechen Deutsch, Englisch, Spanisch und bei Bedarf ist weitere Sprachmittlung möglich.

Wir arbeiten nach dem Prinzip Hilfe zur Selbsthilfe. Das bedeutet, wir haben keine Wohnungen, die wir vergeben können. Wir unterstützen dabei, selbstständig nach einer Wohnung zu suchen und den Prozess besser zu verstehen.

Wir helfen bei Anträgen, Bewerbungen, Informationen über Wohnraum, Begleitung des Umzugs und Unterstützung nach Einzug.

- i Termine nach Vereinbarung per Mail oder WhatsApp**
 Denia Rodríguez, 0176 467 678 85
 Lena-Yasemin Lack, 0155 606 245 46
 Melanie Lenk, 0155 602 422 78
info@wohnscouting.de, www.wohnscouting.de

Jugend gegen Rassismus



Die Selbsthilfegruppe trifft sich immer im KiezCafé des Kreuzberger Stadtteilzentrums.

- i Dienstag, 19.00 - 21.00 Uhr**
Kreuzberger Stadtteilzentrum ☎
 Thomas Heilmann, 0151 204 431 41
 Petra Wojciechowski, 030 612 66 66
stadtteilzentrum@nhu-ev.org

NA - Narcotics Anonymous®



Narcotics Anonymous is a fellowship of people, for whom drugs had become a serious problem. We are recovering addicts who meet regularly to help each other stay clean. Meetings are in english.

Narcotics Anonymous ist eine gemeinnützige Gemeinschaft von Menschen, für die Drogen zum Hauptproblem geworden sind. Wir treffen uns regelmäßig, um uns gegenseitig zu helfen, clean zu werden und zu bleiben. Die Treffen finden englischsprachig statt.

- i Donnerstag, 20.00 - 21.30 Uhr**
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☎
 Hotline: 0800 44533 62 / 0800 HILFE NA
www.na-berlin.de

NA – Narcotics Anonymous®



NA ist eine gemeinnützige Gemeinschaft von Männern und Frauen, für die Drogen zum Hauptproblem geworden sind. Es gibt eine einzige Voraussetzung für die Zugehörigkeit: das Verlangen mit Drogen aufzuhören.

Offene Meetings: „go clean“

- i Mittwoch, 19.30 - 21.00 Uhr**
Freitag, 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag, 14.00 - 15.45 Uhr
Kreuzberger Stadtteilzentrum ☎
 Hotline: 0800 44533 62 / 0800 HILFE NA
www.na-berlin.de

Montagschance



Die „Montagschance“ ist eine anonyme Selbsthilfegruppe zum Thema Spielsucht. Der Schwerpunkt der Gruppe sind Gespräche und Erfahrungsaustausch. Bitte meldet euch vorher an.

- i Montag, 18.15 - 19.45 Uhr**
Mehrgenerationenhaus Gneisenastraße
 Alex, 030 403 66 60, info@montagschance.de

Spieletreff im Kreuzberger Stadtteilzentrum



Du suchst Gesellschaft für Gesellschaftsspiele? Dann melde Dich gerne bei uns im Stadtteilzentrum! Von „Mensch Ärgere-Dich-Nicht“ bis „Siedler von Catan“ ist alles möglich, gerne kannst Du auch eigene Spiele oder Ideen mitbringen.

- i Kreuzberger Stadtteilzentrum** ☎
 030 6126 666, stadtteilzentrum@nhu-ev.org

Spieltreff Kreuzberg-Süd



Erwachsene spielen topaktuelle Brettspiele. Auch Du bist eingeladen, mit uns zu spielen! Brettspiele wie z.B. „Carcassonne“ und „RussianRailRoad“, „Quirkle“, „Dominion“, „Brücke“ und „Las Vegas“, oder auch TfM, TM und Scythe, Arche Nova, Dune und Nucleum. Wir erklären und spielen die Spiele, auf die wir uns einigen. Bringe Dein Spiel mit oder nutze die ca. 150 Spiele vor Ort.

Getränke und Snacks (gegen Kostenbeitrag). Tür zu? Ruf bitte an, 2 x klingeln, ich öffne. Haustürklingel bitte nur im Notfall. Nur mit bestätigter Anmeldung. Bitte um freiwilligen Kostenbeitrag.

i Freitag, 18.00 - 23.30 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Björn Edler, 0157 746 300 78,
spielfest-berlin@web.de
www.meetup.com/de-DE/berlin-board-gamers
<https://community.gemeinsamerleben.com/community/spiele/groups/PA41YvCpCp>

Sprachcafé - Sprechen für Neugierige



Jeden Montag laden wir Euch - neue und alte Berliner, Geflüchtete und Nicht-Geflüchtete ein. Wir wollen gemeinsam sprechen, zuhören, lernen, fröhlich sein, lachen und spielen. Bei Fragen und Problemen mit Behörden suchen wir gemeinsam nach Lösungen. Wie in einem Café gibt es Getränke, kleine Snacks und manchmal selbstgebackenen Kuchen. Wir freuen uns auf Euch! Informationen zum Sprachcafé über FB-Gruppe: Sprachcafés in Berlin

i Montag, 14.00 - 17.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
 Annika Schauer, 030 285 084 42
mgh-gneisenau@nhu-ev.org

Sprachcafé im RuDi



Wenn Du Deutsch üben willst oder Menschen dabei unterstützen möchtest, komm gerne einfach vorbei! Manchmal kannst du dabei auch erste Wörter anderer Sprachen lernen! Wir helfen auch dabei, Formulare zu verstehen. Ihr findet uns im Erdgeschoss des Hauses.

i Donnerstag 14.30 - 16.00 Uhr
RuDi Nachbarschaftshaus ☒
 Katrin Altmann, k.altmann@nhu-ev.org

Integrationskurse für Migrantinnen



Eliš Evi e.V. bietet Integrationskurse für Migrantinnen, gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. Die Zielgruppe konstituiert sich aus Frauen folgender drei Gruppen: Neuzuwandererinnen, Altzuwandererinnen, ALG-II Bezieherinnen

Die Teilnehmerinnen können in kleinen Gruppen in geschützten Räumen die deutsche Sprache lernen und soziale Kontakte knüpfen.

Ziele sind der Erwerb ausreichender deutscher Sprachkenntnisse im Sinne der Integrationsziele und eine Auseinandersetzung der Migrantinnen mit den grundlegenden Werten der Gesellschaft, der Rechtsordnung, der Geschichte und Kultur, die das Zurechtfinden in der Gesellschaft und den positiven Umgang mit der neuen Lebenswirklichkeit fördern sollen. In den Schulferien finden keine Kurse statt.

i Montag bis Donnerstag, 9.30 - 13.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
info@elisi-evi.de

Persischkurs



Die Lehrerin Florance Hamdard aus Afghanistan bietet einen kostenlosen Anfänger*innenkurs für alle Interessierten, die Persisch lernen möchten.

i Donnerstag, 17.00 - 18.30 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Florance Hamdard, 0176 317 607 43
hamdardflorance1@yahoo.com

StoP-Partnergewalt!:
Forumtheatergruppe für Frauen

Hast du Erfahrungen oder Geschichten zu erzählen? Komm und mach mit! Gemeinsam mit anderen Frauen entwickeln wir ein Forumtheaterstück nach Augusto Boal zum Thema Partnergewalt und Zivilcourage. Das Forumtheater gibt uns die Möglichkeit, unsere Erfahrungen einzubringen und gemeinsam neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten zu finden.

Die Gruppe wird geleitet von den Theaterpädagoginnen Hülya Karci und Eva Bittner.

Das Angebot ist kostenlos. Aufführungen in verschiedenen Stadtteilzentren sind geplant.

i Nächste Termine, jeweils 18.00 - 20.00 Uhr
 07.07. | 08.09. | 22.09. (August Sommerpause)
 Weitere Termine bitte beim StoP-Team erfragen.
Nachbarschaftshaus Urbanstraße
 Angelika Greis, 0159 0196 3239
stop-partnergewalt@nhu-ev.org

Inklusion bühnenreif

Improvisations- und Playbacktheater Workshops



Inklusion bühnenreif bleibt auch im Sommer aktiv und es finden auch im Juli und August Workshops im Nachbarschaftshaus in der Urbanstr. statt. Außerdem wird am 28. August ein weiterer Auftritt der Frauen Playback-Theatergruppe „die Resonanzen“ stattfinden. Viel Raum um Geschichten miteinander zu teilen und „zurückgespielt“ auf der Bühne zu sehen.

Die Workshops sind für Menschen mit unterschiedlichen sichtbaren und unsichtbaren Einschränkungen, sowie für Menschen, die einfach Spaß und Spielfreude am Impro-Playbacktheater haben. An den Workshoptagen gibt es viel Raum zum Ausprobieren und das Team und die Teilnehmer versuchen einander zu inspirieren und zu unterstützen.

Deshalb sind uns Werte wie Achtsamkeit, Respekt, Mitgefühl, Verständnis, Offenheit und Wertschätzung so wichtig. In diesem geschützten Rahmen können wir uns ausprobieren, vielleicht eigene Hürden überwinden, sodass auch die Freude am Scheitern zu einer positiven Erfahrung werden kann und wir diese wiederum auch in unseren Alltag mitnehmen können.

i Sonntag, 1 x im Monat
Workshop 26.07. 11.30 - 16.30 Uhr
Workshop 23.08. 11.30 - 14.30 Uhr
Auftritt der Theatergruppe
„die RESONANZEN“ 14.30 - 16.30 Uhr
Workshop 27.09. 14.30 - 16.30 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☞
 Linda Steuernagel, 0176 63153229
 inklusion.buehnenreif@gmx.de
 www.inklusion-buehnenreif.de

Improtheater im RuDi



Lust auf Improtheater? Spontan & mehrere Generationen & Spiellaune. Du hast noch nie Improtheater gespielt? Kein Problem! Eingeladen sind alle ab 18 Jahren bis ...

i Mittwoch, 19.00 - 21.00 Uhr
RuDi Nachbarschaftshaus ☞
 Anmeldung: Jens Clausen, 0178 5633 492
 mail@jens-clausen.de

Ikarus Theatergruppe



Laiendarsteller*innen verschiedener Lebensalter treffen sich jeden Freitag im Nachbarschaftshaus Urbanstraße. Sie spüren ihrer eigenen Biografie nach, beschäftigen sich mit den Problemen ihrer Zeit, aber auch mit vergangenen Zeiten. Dabei entstehen Eigenproduktionen, die „alltägliche Geschichten“ nachzeichnen und für ein heutiges Publikum zu komischen, nachdenklichen und unterhaltsamen Theaterstücken formen. Sie machen Improvisationstheater und spielen ohne festgelegten Text, ein roter Handlungsfaden dient zur Orientierung. So ist jede Aufführung ein lebendiges, einmaliges Schauspiel.

IKARUS sucht neue Mitspieler*innen.
 Voraussetzung: Lust und Spaß am Theater mit anderen Generationen. Improvisation und Eigenproduktionen unter professioneller Leitung. Unverbindliches Schnuppern jederzeit möglich.

i Freitag, 15.30 bis 18.30 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☞
 Jens Clausen, 0178 563 34 92, ikarus@nhu-ev.org

Offener Imkertreff



Der offene Imkertreff wird vom Imkerverein Kreuzberg organisiert. Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Wir tauschen uns über unsere Erfahrungen mit der Imkerei aus, hören zu und geben Tipps. Zu den regelmäßig wiederkehrenden Fragen gehören: Was steht im Frühjahr an, wie gehe ich verantwortungsvoll mit den Bienen um, wie bilde ich Ableger und kontrolliere das Schwärmen, wie ernte ich guten Honig, wie halte ich die Varroa-Milbe in Schach, wie füttere ich auf und wie bringe ich die Bienen sicher über den Winter? Ihr müsst nicht Mitglied im Verein sein, um teilzunehmen. Bitte vorher über www.imkerverein-kreuzberg.de informieren, ob der Treff im NHU oder als Außentermin stattfindet.

i 1 x Monat, Montag, 19.00 - 21.30 Uhr
Termine: 21.09. (Sommerpause im Juli und August)
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☞
 Benedikt Stockmayer, 0179 488 0873
 info@imkerverein-kreuzberg.de
 www.imkerverein-kreuzberg.de

EM - Effektive Mikroorganismen



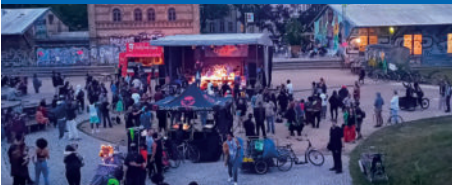
Im Rahmen dieses Angebotes bietet Ludwig Wetzel Interessierten Basisinformationen über die Materie Effektive Mikroorganismen (EM). Was bedeutet EM / EMa, was bewirken diese Mikroorganismen, in welchen alltäglichen Lebensbereichen können sie ganz praktisch angewendet und genutzt werden? Das sogenannte EM1 wurde 1982 von Prof. Teruo Higa als Bodenhilfsstoff entwickelt. Es aktiviert lokal vorhandene Mikroorganismen, die im Boden und im Wasser leben, und maximiert umweltschonend ihre natürliche Kraft.

Nachbar*innen, die bereits Erfahrungen mit EM haben und sich dazu austauschen möchten, sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Gegen Spende wird auch EMa-Lösung abgegeben, bitte ein Gefäß (Flasche, Schraubglas) dafür mitbringen!

i Donnerstag, 15.00 - 16.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☞
 Ludwig Wetzel, 0176 798 45 303

Görlifest & GörliJam 2026



Am Freitag, den 3. Juli wird der Görlitzer Park zum Treffpunkt für die ganze Nachbarschaft. Von 14 bis 18 Uhr lädt das Görlifest mit Mitmachaktionen, Infoständen und Angeboten für Kinder und Jugendliche ein. Ab 18 Uhr startet die GörliJam mit Live-Musik bis in den Abend. Treffpunkt ist der Bereich beim Pamukkale. Der Eintritt ist frei - kommt vorbei!

i Freitag, 3. Juli
GörliFest 14.00 - 18.00 Uhr
GörliJam 18.00 - 22.00 Uhr
Görlitzer Park (Pamukkale), 10997 Berlin
 Julia Popp, 0155 66 11 75 92, j.popp@nhu-ev.org

Temporäre Spielstraße Naunynstraße



Spielen, malen, bewegen, Nachbar*innen treffen! Kommt vorbei und erlebt gemeinsam mit dem Straßen-Spielmobil einen bunten Nachmittag voller Spiel, Bewegung und Begegnung für Groß und Klein.

Initiiert von: Stadtteilkoordination Kreuzberg-Ost, Kotti e.V. und Kannste auch! e.V. Unterstützt durch: degewo und das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg.

i Freitag, 3. Juli 15.00 bis 18.00 Uhr
Naunynstraße ab Mariannenstraße in
Richtung Adalbertstraße
 info@spielstrassen.de

Hof-Flohmarkt & Pflanzentauschbörse



Wir veranstalten zum zweiten Mal in diesem Jahr unseren Hof-Flohmarkt im Garten des Nachbarschaftshauses. Verkaufen könnt ihr Trödel, Kleidung für Kinder und Erwachsene, Spielzeug und alles, was das Flohmarkt-Herz begehrt. Eine Standanmeldung ist ab dem 08. August möglich, gegen eine Soli-Gebühr von 5,- €.

Parallel zum Flohmarkt bieten wir wieder eine Pflanzentauschbörse an. Du suchst Kräuter und Pflanzen für deinen Balkon? Du hast Saatgut und Jungpflanzen zum Tauschen? Bringt eure Pflanzenspenden mit, beschriftet sie gerne mit dem Namen und ggfs. einem Pflegehinweis.

Aus unserem Gartenhäuschen verkaufen wir Getränke, Kuchen und Brezeln.

Bei Regen findet der Flohmarkt im Saal des Nachbarschaftshauses statt.

i Sonntag, 30. August, 12.00 - 16.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☎
 Ayla Römer, Chelsea Meyer & Sophie Schäfer
 030 690 497 20, offener-bereich@nhu-ev.org

Ü60 Sommerfest



Das Netzwerk „Für mehr Teilhabe älterer Menschen in Friedrichshain-Kreuzberg“ lädt zum Sommerfest Ü60 ein. Genießen Sie bei Schnupperangeboten und Musik einen spätsommerlichen Vormittag! Für Getränke und Essen wird gesorgt.

Das Netzwerk arbeitet daran, für ältere Menschen Zugangswege zur Teilhabe zu schaffen - insbesondere für jene mit geringem Einkommen, Mobilitätseinschränkungen, Migrationsgeschichte oder Menschen, die vereinsamt sind. Dazu gehören Angebote zur Beratung und Begegnung für alle Lebensbereiche.

www.älter-werden-in-kreuzberg.de

i Freitag, 4. September 12.00 bis 15.00 Uhr
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☎
 Annika Schauer, 030 285 084 41
 a.schauer@nhu-ev.org

Kleidertausch für Erwachsene



Aussortieren - tauschen - freuen!

Du möchtest deinen Kleiderschrank minimieren? Du hast Lust auf was Neues? Wir laden dich herzlich zu unserer Kleidertauschparty ein. Das Prinzip ist einfach: Bring aus deinem Kleiderschrank mit, was du möchtest – Kleidung (gewaschen, bitte max. 15 Teile pro Person mitbringen!), Schuhe und Accessoires. Im Gegenzug kannst du Sachen anprobieren und mitnehmen. Die Sachen, die übrig bleiben, nimmt der/die ursprüngliche Eigentümer*in wieder mit oder lässt sie da. Der Rest wird in unsere Kleiderkammer einsortiert. Bring gerne Freunde mit oder lernst neue Leute aus der Nachbarschaft kennen.

- i Freitag, 11. September 15.30 - 18.30 Uhr**
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Ayla Römer, 030 690 497 20
 offener-bereich@nhu-ev.org

Tag des offenen Denkmals bei der DESI StadtKultur



Jährlich im Herbst öffnet die DESI StadtKultur ihre Türen als Denkmal. Als erste „Berliner Desinfektionsanstalt“ wurde sie Ende des 19. Jahrhunderts nach Entwürfen von Hermann Blankenstein und Karl Frobenius zur Eindämmung epidemischer Krankheiten erbaut. Eine Installation zur Geschichte des Komplexes und Beispiele aus der aktuellen kulturellen Arbeit laden zur ortsbezogenen Reflexion ein.

Programm (Samstag & Sonntag):
 Ausstellung „Meilensteine der Hygiene und nachhaltiger Stadtentwicklung“
 Details siehe: www.desi-stadtkultur.de

Hinweis: Begehung des Geländes möglich - leider keine Innenbesichtigung

Veranstalter: DESI Stadtkultur gGmbH (der NHU e.V. ist Mitgesellschafter der DESI gGmbH)

- i Samstag, 12. September & Sonntag, 13. September 12.00 - 18.00 Uhr**
Kleine KunstHalle des Theaters
Expedition Metropolis
Ohlauer Straße 39-41, 10999 Berlin

Tag des offenen Denkmals im Nachbarschaftshaus Urbanstraße



Das heutige Nachbarschaftshaus wurde 1913-14 als Offizierskasino erbaut; wurde aber vermutlich niemals militärisch genutzt. 1924 erhielt die ‚Berliner Liedertafel‘ einen Nutzungsvertrag. Ab 1949 entstand hier das erste Nachbarschaftshaus in Kreuzberg. Im Haus können viele Räume besichtigt werden - vom Keller bis zum Dach.

Zur Geschichte der dem Offizierskasino angegliederten Kaserne gehört auch der sogenannte Afrika-Stein, zu dessen Hintergrund zeitgleich eine Ausstellung im Haus zu sehen ist (siehe Seite 60).

Führungen durch das Haus gibt es um 13.30 Uhr und um 15.30 Uhr. Eintritt frei.

- i Sonntag, 13. September 13.00 - 17.00 Uhr**
Nachbarschaftshaus Urbanstraße ☒
 Anmeldungen bitte bei Markus Runge:
 m.runge@nhu-ev.org, 030 690 497 23 oder
 0159 06 75 24 86

Pastasciutta Antifascista



Nach dem erfolgreichen Auftakt der 1. Pastasciutta Antifascista am Tag der Demokratie im September 2025 auf dem Zickenplatz mit über 500 Teilnehmenden machen wir weiter!

Die Tradition der Pastasciutta Antifascista geht auf den Sturz von Mussolini 1943 zurück, als die Widerstandsfamilie Cervi ein öffentliches Pastaessen für ihr Dorf organisierte. Dieses gemeinschaftliche Feiern wurde zu einer bis heute gepflegten antifaschistischen Tradition. Kurz vor den Wahlen im Herbst sehen wir es als besonders wichtig, antifaschistische Werte in diesem Rahmen zu vertreten.

Das aus der Veranstaltung entstandene Netzwerk HERZ STATT HETZE organisiert die zweite Pastasciutta gemeinsam mit dem Willkommensbündnis Hasenheide und der GWA Graefe-Kiez.

Wir laden alle zur gemeinsamen Pastatafel auf dem Zickenplatz ein!

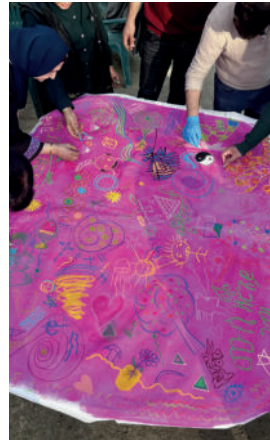
- i Samstag, 19. September 14.00 - 17.00 Uhr**
Hohenstaufenplatz (Zickenplatz)
 Bahar Sanli, gwa-graefekiez@nhu-ev.org
 www.graefe-kiez.de

KITCHEN+ - ein Treffpunkt im Nachbarschaftshaus Urbanstraße

Kitchen+ verbindet gemeinsames Kochen, kreative Aktivitäten und Begegnung im Nachbarschaftshaus Urbanstraße. Die Ausstellung gibt Einblicke in das Projekt und zeigt Ergebnisse aus den kunsttherapeutischen Angeboten sowie der Summer School. Sie macht Engagement und Vielfalt der beteiligten Menschen, Geschichten und Perspektiven sichtbar und zeigt, wie kultureller Austausch, Gemeinschaft und Unterstützung gelebt werden.



Im Nachbarschaftshaus Urbanstraße
Dauer der Ausstellung: 07. Juli - 05. August



Vernissage: 15. Juli, 17.00 - 19.00 Uhr

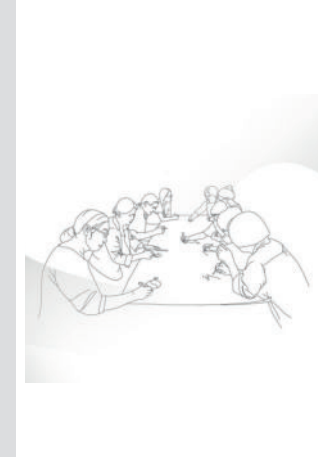
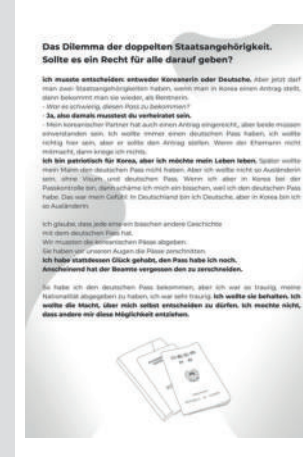
Für Anfragen zu Ausstellungen: e.kuhne@nhu-ev.org

DIE WEISSEN ENGEL AUS KOREA – kritische Fragen

Die Ausstellung „Die weißen Engel aus Korea – kritische Fragen“ beschäftigt sich mit den Migrationserfahrungen koreanischer Krankenschwestern, die seit den 1970er Jahren nach Deutschland kamen. Die gezeigten Fragen entstanden aus einem kollektiven Text, der in vier Erzählcafés gemeinsam entwickelt wurde. Suche dir eine Frage

Eine Ausstellung von sozial.label e.V.

aus und fotografiere dich damit. So wirst du Teil einer interaktiven Erweiterung der Ausstellung und bringst deine eigene Perspektive ein. Mit den Fotos entsteht eine neue gemeinsame Ausstellung. Mehr Infos: infosoziallabelberlin@gmail.com



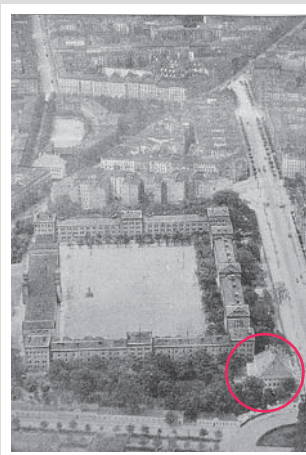
Im Nachbarschaftshaus Urbanstraße

Dauer der Ausstellung: 06. August - 07. September

Vernissage: 12. August, 17.00 - 19.00 Uhr

Stein des Anstoßes - Vom schwierigen Umgang mit dem Erinnern

1913 begann der Bau des heutigen Nachbarschaftshauses - als Offizierskasino des Kaiser Franz Garde Grenadier Regiments Nr. 2. Einige Jahre zuvor war auf dem Kasernengelände der „Afrika-Stein“ errichtet worden, gewidmet gefallenen Freiwilligen des Regiments der kolonialen Schutztruppen in Deutsch-Südwestafrika. Bei den Kämpfen starben vermutlich mehr als 60.000 Herero und Nama. Ein umstrittener Gedenkstein, der an das düstere Kapitel deutscher Kolonialzeit erinnert.



Im Nachbarschaftshaus Urbanstraße

Dauer der Ausstellung: 08. September - 31. Oktober

StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt zeigt die Ausstellung „Empowering Connections: Solidarity in Safe Spaces“ und die Plakatkampagne „Sie ist unsere Nachbarin“

Die Fotoausstellung eröffnet neue, empowernde Bildwelten der Studierenden der Neuen Schule für Fotografie Berlin, die fernab von klischeehaften Darstellungen häuslicher Gewalt stehen und stattdessen Solidarität, Stärke und Gemeinschaft in den Mittelpunkt rücken. Die Plakatreihe „Sie ist unsere Nachbarin“ zeigt Menschen

aus Kreuzberg, die Gesicht zeigen, sich klar gegen häusliche und partnerschaftliche Gewalt positionieren und zu Zivilcourage ermutigen.

Als Projekt schafft StoP mit dieser Doppelausstellung einen lebendigen Raum für Dialog, Empowerment und gesellschaftliche Verantwortung.



© Laura Volgger



Im Kreuzberger Stadtteilzentrum

Dauer der Ausstellung: 19. Juni bis 30. September

IMPRESSUM



Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V.

Urbanstraße 21 • 10961 Berlin

Tel. 030 - 690 49 70 • Fax 030 - 693 73 09

info@nhu-ev.org • www.nhu-ev.org



Herausgeber: Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V.

Redaktion: Bettina Bofinger, Markus Runge

Verantwortlich: Markus Runge

Gestaltung: Brigitte Reheis

Stand: Juni 2026

Auflage: 1.500 Stück

Dieses Programmheft wurde ermöglicht dank der Finanzierung durch die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung.

VEREIN



Der Verein „Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V.“ wurde 1954 gegründet.

Als Träger von sozialen, kulturellen und bildungsorientierten Einrichtungen leistet er seinen Beitrag zur Gestaltung eines solidarischen und gerechten Gemeinwesens.

Wir fördern die Begegnung, Integration und Partizipation von Menschen aller Kulturen und Generationen sowie Bürgerbeteiligung, Selbsthilfe und freiwilliges Engagement. Als Partner demokratischer Initiativen und Organisationen wirken wir auf die Verbesserung der Lebenssituation im Sozialraum und die Entwicklung des Stadtbezirks hin.

Das Nachbarschaftshaus Urbanstraße lebt vom freiwilligen Engagement seiner Freunde und Besucher, von Ihren Ideen und Impulsen.

Mitglieder

Der Verein Nachbarschaftshaus Urbanstraße hat gegenwärtig 60 Mitglieder.

Vorstand

1. Vorsitzende: Sabine Trautwein
2. Vorsitzende: Jeanette Henne-Kollhammer
1. Schatzmeisterin: Elke Kuhne
2. Schatzmeisterin: Ilse Böge

Arbeitsausschuss

1. Srou Alsrour
2. Ilse Böge
3. Anette Dietzmann
4. Markus Domsch
5. Wolfgang Hahn
6. Jeanette Henne-Kollhammer
7. Juliette Kahlert
8. Elke Kuhne
9. Sabine Trautwein

Geschäftsführer: Markus Runge
 Registergericht: Berlin-Charlottenburg
 Registernummer: VR 2145 B

Mitglied werden

Haben Sie Interesse an der Mitarbeit und Mitgliedschaft im Verein Nachbarschaftshaus Urbanstraße? Möchten Sie die Arbeit unseres Trägers mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen?

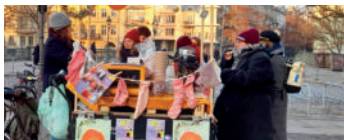
Nutzen Sie die Chance, gemeinsam mit anderen aktiv in unserem Verein mitzuarbeiten. Sie sind mit Ihren Ideen und Ihrem Engagement jederzeit herzlich willkommen.

Wir informieren Sie gern über die vielfältigen Möglichkeiten. Nähere Informationen finden Sie unter nhu-ev.org. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse.

Mit freundlichen Grüßen
 Sabine Trautwein, Vorstandsvorsitzende
 Markus Runge, Geschäftsführer



Nachbarschaft & Kultur



Stadtteilarbeit & Freiwilliges Engagement



Bildung & Erziehung



Beschäftigung & Qualifizierung



Offener Bereich Nachbarschaftshaus
Urbanstr. 21, 10961 Berlin · 030 690 497 20
offener-bereich@nhu-ev.org

Kreuzberger Stadtteilzentrum
Lausitzer Str. 8, 10999 Berlin · 030 612 66 66
stadtteilzentrum@nhu-ev.org

**Mehrgenerationenhaus
Gneisenaustraße**
Gneisenastr. 12, 10961 Berlin · 030 285 084 42
mgh-gneisenaust@nhu-ev.org

RuDi Nachbarschaftshaus
Modersohnstr. 55, 10245 Berlin · 030 292 9603
leitung.rudizentrum@nhu-ev.org

Nachbarschaftsgarten Kreuzberg
Züllichauer Ecke Golßener Straße, 10965 Berlin
Kolonia am Flughafen · 0162 952 5702
t.uensal@nhu-ev.org

Theater
Urbanstr. 21, 10961 Berlin · 0178 563 34 92
ikarus@nhu-ev.org

Gemeinwesenarbeit Graefe-Kiez
Jahnstr. 4, 10967 Berlin
gwa-graefekiez@nhu-ev.org

**Gemeinwesenarbeit
Reichenberger Kiez**
Lausitzer Str. 8, 10999 Berlin · 030 612 66 66
j.popp@nhu-ev.org

Gemeinwesenarbeit RuDi
Modersohnstr. 55, 10245 Berlin · 0176 977 265 34
e.dahms@nhu-ev.org, l.strauch@nhu-ev.org

Gemeinwesenarbeit für UfO Berlin
Jahnstr. 4, 10967 Berlin · 0176 4629 5877
b.vojtonovszki@nhu-ev.org

**StoP Kreuzberg
Stadtteile ohne Partnergewalt**
Jahnstr. 4, 10967 Berlin
stop-partnergewalt@nhu-ev.org

WILLMA FreiwilligenAgentur FHXB
Grimmstr. 16, 10967 Berlin · 030 311 66 00 77
info@die-freiwilligenagentur.de

**Stadtteilkoordination
Kreuzberg-Ost**
Naunynstr. 73, 10997 Berlin · 0155 6355 9020
stk.kreuzberg-ost@nhu-ev.org

**Stadtteilkoordination
Friedrichshain-Ost**
Wühlischstr. 40, 10245 Berlin · 0174 5491597
stk.friedrichshain-ost@nhu-ev.org

Kindertagesstätte Spielhaus
Urbanstr. 21, 10961 Berlin · 030 690 497 14
spielhaus@nhu-ev.org

Kindertagesstätte Tausendfüßler
Friesenstr. 4, 10961 Berlin · 030 694 68 90
tausendf@nhu-ev.org

**Ergänzende Förderung u. Betreuung
Bürgermeister-Herz-Grundschule**
Wilmsstr. 10, 10961 Berlin
hort@nhu-ev.org

**Schulsozialarbeit
Bürgermeister-Herz-Grundschule**
Wilmsstr. 10, 10961 Berlin
schulsozialarbeit@bmh-schule.de

**Kinderfreizeiteinrichtung
GraefeKids**
Hasenheide 44, 10967 Berlin · 030 680 753 75
graefe-kids@nhu-ev.org

M*UF05 – Kinderfreizeit
Möckernkiez 5, 10963 Berlin · 030 920 32308
0179 431 4639 · mufo@nhu-ev.org

Jugendtreff drehpunkt
Urbanstr. 44, 10967 Berlin · 01590 649 44 23
drehpunkt@nhu-ev.org

**Zukunftskiez
Werner-Düttmann-Siedlung**
Ohlauer Str. 41, 10999 Berlin
c.semmedo@nhu-ev.org, c.sutter@nhu-ev.org

Mobil im Kiez - Mobi 2.0
Hasenheide 44, 10967 Berlin
c.sutter@nhu-ev.org

Mobil im Kiez 3.0 „GraefeBoys“
Urbanstr. 44, 10967 Berlin · 0178 732 6420
drehpunkt@nhu-ev.org

Aktivierungsmaßnahmen, TaAM nach §16iSGBII, MAE-AGH
Grimmstr. 16, 10967 Berlin · 030 627 357 01
beschaeftigung@nhu-ev.org

Stadtteilmütter Berlin-Kreuzberg
Grimmstr. 16, 10967 Berlin · 030 627 357 01
beschaeftigung@nhu-ev.org

Die Nachbarschaftseinrichtungen unseres Trägers sind Kooperationspartner des bezirklichen Berliner Registers und damit **Meldestellen für diskriminierende und rechtsextreme Vorfälle.**

In diesen Einrichtungen können Sie solche Fälle melden:

- » Nachbarschaftshaus Urbanstraße
- » Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
- » Kreuzberger Stadtteilzentrum
- » RuDi Nachbarschaftshaus

LAGEPLAN & STANDORTE

- 1** Offener Bereich im Nachbarschaftshaus Kindertagesstätte Spielhaus Theater
- 2** Ergänzende Förderung und Betreuung Schulsozialarbeit Bürgermeister-Herz-Grundschule
- 3** Kindertagesstätte Tausendfüher
- 4** WILLMA FreiwilligenAgentur Friedrichshain-Kreuzberg Beschäftigung & Qualifizierung Stadtteilmütter Berlin-Kreuzberg
- 5** Kinderfreizeiteinrichtung GraefeKids Mobil im Kiez - Mobi 2.0
- 6** Jugendtreff drehpunkt Mobil im Kiez 3.0 „GraefeBoys“
- 7** RuDi Nachbarschaftshaus Gemeinwesenarbeit (GWA) RuDi
- 8** Kreuzberger Stadtteilzentrum Gemeinwesenarbeit (GWA) Reichenberger Kiez
- 9** Mehrgenerationenhaus Gneisenaustraße
- 10** M*UFO5 – Kinderfreizeit
- 11** Nachbarschaftsgarten Kreuzberg
- 12** Gemeinwesenarbeit (GWA) Graefe-Kiez StoP Kreuzberg - Stadtteile ohne Partnergewalt Gemeinwesenarbeit für die Union für Obdachlosenrechte Berlin (Ufo Berlin)
- 13** Zukunftskiez Werner-Düttmann-Siedlung
- 14** Stadtteilkoordination Kreuzberg Ost
- 15** Stadtteilkoordination Friedrichshain-Ost



MARKT FÜR KLIMA UND UMWELT

KiezKlima



Was erwartet Euch:

Initiativen und Informationen zu Umwelt und Nachhaltigkeit · Engagement-Angebote · Vernetzung und Austausch ·
Kinder-Kleidertausch · Pflanzentauschbörse · ReCycle Selbsthilfe-Fahrradwerkstatt · Mitmach-Aktionen ...und vieles mehr

Freitag, 9. Oktober 14 - 17 Uhr

Nachbarschaftshaus Urbanstraße · Urbanstraße 21 · 10961 Berlin

Veranstaltet von:



Kontakt: info@die-freiwilligenagentur.de

